PA alle HH

Freitag, den 27. März 2026 | Jahrgang 36 | Nummer 3

AMTSBLATT
der Stadt Köthen (Anhalt)

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Im Überblick

- Stellenausschreibungen der Stadt Köthen (Anhalt): Friedhofsarbeiter/in und Streetworker/in — Seite 8/9
- Köthener Bürgerbudget: Jetzt Ideen einreichen! — Seite 10
- Einschränkungen im Bahnverkehr vom 27.03. bis 17.04.2026 — Seite 9
- Köthener Stadtbibliothek erhält neuen PC aus Fördermitteln — Seite 13
- Aktionstag „Fahrrad, aber sicher“ am 29. April 2026 — Seite 13
- Historisches Denkmalschild am Lutzestift kehrt zurück — Seite 15
- Vereinbarung unterzeichnet: Schnelles Internet für Köthener Ortschaften — Seite 15
- 50 Jahre KITA Löwenzahn — Seite 18
- Osterveranstaltung in den Köthener Ortschaften — Seite 22

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397
E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Stadtarchiv

Sitz: Wallstr. 73, 1. Etage (Aufzug vorhanden)
Kontakt: Tel.: 03496 425238 oder j.holthaus@koethen-stadt.de
Postanschrift: Stadtarchiv Köthen, Marktstr. 1-3, 06366 Köthen (Anhalt)

Öffnungszeiten:

Montag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag:	9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Sommerzeit:

Montag bis Freitag:	10:00 – 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	09:00 – 19:00 Uhr

Winterzeit:

Montag bis Freitag:	10:00 – 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	09:00 – 16:00 Uhr
Heiligabend und Silvester	09:00 – 13:00 Uhr

Hunde sind herzlich willkommen und haben freien Eintritt!

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

In den Ferien:

Mo. bis Fr.:	12.00 – 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 – 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Handy: 0159 04407293
E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Entfernt gemäß DSGVO

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsopfer -
Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist folgendes zu beachten:

Fundtiere sind während der Dienstzeit dem Ordnungsamt der Stadt Köthen (Anhalt) unter der Telefonnummer 03496 425362 zu melden.
Außerhalb der allgemeinen Dienstzeiten wenden Sie sich bitte an die Polizei unter der Nummer 03496 4260 oder die Leitstelle der Feuerwehr unter 03493 513150.
Unter diesen Rufnummern ist auch der tierärztliche Bereitschaftsdienst zu erfragen.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen (Anhalt) und der Ortschaften,

seit Beginn dieses Jahres gibt es in Bezug auf die drohende Insolvenz der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Köthen große Verunsicherung - verbunden mit der Frage, wie es für die Kindertagesstätten dieses Trägers weitergeht. Inzwischen ist ein Insolvenzverfahren eingeleitet worden und auch über die Zukunft der Einrichtungen ist seitens des Insolvenzverwalters eine Entscheidung gefallen, die für unsere Stadt einen herben Einschnitt bedeutet. Denn für die Köthener Kita „Spatzennest" besteht - nach intensiver monatelanger Suche nach einem neuen Betreiber - leider keine Möglichkeit des Weiterbetriebes. Darüber wurde Mitte März in einer entsprechenden Mitteilung des Insolvenzverwalters ausführlich informiert. Über diese Entscheidung herrscht verständlicherweise großes Bedauern unter den Kindern, Eltern und den Mitarbeitenden der Einrichtung, die einen guten Ruf genießt. Daraus erwächst natürlich ebenso große Verunsicherung darüber, wie und wo künftig die Kinder und auch das Personal der Einrichtung unterkommen können.

Ich bin selbst Mutter und kann die Sorgen der Eltern nur zu gut nachvollziehen. Daher möchte ich an dieser Stelle nochmals betonen: Allen Kindern, die von der Schließung betroffen sind, ist ein neuer Kita-Platz sicher. In den Kindereinrichtungen unserer Stadt sind ausreichend Betreuungsplätze vorhanden. So die Eltern dies wünschen, kann eine nahtlose Anschlussbetreuung der Kinder auch in den städtischen Einrichtungen gewährleistet werden.

Die durch die Insolvenz, sowie deren Gründe, unvermeidliche Schließung des „Spatzennestes" stellt auch die Stadtverwaltung vor Herausforderungen, denen wir uns aber im Sinne der betroffenen Kinder stellen werden. So wird die Stadt Köthen (Anhalt) ihr Betreuungsangebot in den bestehenden Einrichtungen mit zusätzlichem Personal erweitern, so dass auch für die Mitarbeitenden der Kita „Spatennest" die Möglichkeit eines Wechsels besteht, sofern sie sich auf die Mitte März veröffentlichte Stellenausschreibung bewerben möchten.

So sehr diese Entscheidung schmerzt, so unausweichlich war sie leider nach Darlegung aller Sachverhalte. Nun hoffe ich, dass der Wechsel und die Umstellung für Kinder und Eltern möglichst gut gelingt sowie, dass sich die Mädchen und Jungen schnell in den neuen Einrichtungen einleben. Die Mitarbeitenden des zuständigen Schul-, Sport- und Jugendamtes der Stadt Köthen (Anhalt) und der kommunalen Kindereinrichtungen werden ihr Bestmögliches dafür tun!

Ein weiteres Thema, welches viele in der Vergangenheit beschäftigt hat und im jüngsten Stadtrat behandelt wurde, ist das Köthener Bürgerbudget. Das Gremium beschloss eine Anpassung der Satzung, wodurch Projektvorschläge nunmehr jährlich eingereicht werden können. Es gibt keine dreijährige „Sperre" mehr für eine Ortschaft oder einen Antragsteller, wenn im Jahr zuvor der Zuschlag erteilt worden ist. Dadurch möchten wir diese hervorragende Möglichkeit zur Bürgerbeteiligung noch niedrigschwelliger und offener gestalten. Ich lade Sie daher herzlich ein, Ihre Ideen für unsere Stadt bis zum 30. Juni einzureichen. Mit einer Förderung von bis zu 10 000 Euro können tolle Projekte für alle Köthenerinnen und Köthener entstehen, das haben die vergangenen Jahre bereits gezeigt.

Informationen zu den Voraussetzungen für eine Förderung sowie das Formular zum Einreichen von Vorschlägen finden Bürgerinnen und Bürger unter www.koethen-anhalt.de/de/buergerbudget.html. Bei Fragen zu Ihren Anliegen können Sie außerdem eine E-Mail an buergerbudget@koethen-stadt.de senden. Ich freue mich auf viele kreative wie zweckmäßige Vorschläge aus der Bürgerschaft.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest und ein paar erholsame Feiertage!

Ihre

Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin

Die nächste persönliche Bürgersprechstunde findet am 21. April 2026, von 15 bis 17 Uhr statt. Anmeldung unter Tel.: 03496-425-315.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben": Einladung zur Gewässerschau 2026 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung zur Satzung „Bürgerbudget" Stadt Köthen (Anhalt) Seite 4
- Bekanntmachung des Zweckverbandes – Gewerbegebiet „Um die Dorfstätte" - Haushaltssatzung 2026 Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz Seite 6
- Bekanntmachung zur 8. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Köthen (Anhalt) Seite 7
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse Seite 7
- Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 8

AMTLICHER TEIL

Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“:

Einladung zur Gewässerschau 2026

Der Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“ lädt zu den Gewässerschauen für das Jahr 2026 ein. Die Schauen werden an folgenden Tagen durchgeführt, der Beginn ist jeweils 08.30 Uhr.

20.04.2026 Schaubezirk Aken, Köthen und Osternienburger Land
Treffpunkt: Rathaus Aken

21.04.2026 Schaubezirk Groß Rosenburg, Bernburg, Calbe und Nienburg
Treffpunkt: Bürgerbüro Groß Rosenburg

23.04.2026 Schaubezirk Dessau, Südliches Anhalt und Raguhn-Jeßnitz
Treffpunkt: Parkplatz vor dem Schloss Mosigkau

Die Teilnahme ist für alle interessierten Bürger möglich. Die Beförderung muss selbst abgesichert werden.
Zur Information der Schaukommission werden Sie gebeten, eventuelle Schauschwerpunkte schriftlich (Grundweg 83, 39218 Schönebeck) oder per E-Mail (uhv.taube-landgraben@t-online.de) bis zum 10.04.2026 an die Geschäftsstelle in Schönebeck zu melden.

gez. Baukuß
Verbandsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

1. Änderungssatzung zur Satzung „Bürgerbudget“ Stadt Köthen (Anhalt)

Aufgrund der §§ 5, 8, 11 Abs. 2 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Dezember 2025 (GVBl. LSA S. 834), hat der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) in seiner Sitzung am 24.02.2026 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung Bürgerbudget der Stadt Köthen (Anhalt) beschlossen:

Inhaltsübersicht

§ 1 Bürgerbudget
§ 2 Höhe des Bürgerbudgets
§ 3 Vorschlagsrecht und Einreichung
§ 4 Vorschlagsfrist
§ 5 Prüfung und Veröffentlichung der Vorschläge
§ 6 Abstimmung
§ 7 Informationen zum Bürgerbudget
§ 8 Umsetzung
§ 9 Jahresabschluss und Rechenschaftslegung
§ 10 Sprachliche Gestaltung
§ 11 Inkrafttreten

§ 1
Bürgerbudget

$_1$Die Stadt Köthen (Anhalt) beteiligt ihre Bürger jährlich an der Verwendung der in den kommunalen Haushalt eingestellten finanziellen Mitteln über die gesetzlichen Beteiligungsmöglichkeiten hinaus, durch

a) die Bereitstellung einer gesonderten Haushaltsposition „Bürgerbudget“
b) die Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen sowie
c) die direkte Abstimmung über die Vorschläge durch die Bürger.

$_2$Die Mittel des Bürgerbudgets sollen der Stadt Köthen (Anhalt) nutzen und dienen.

§ 2
Höhe des Bürgerbudgets

1) Die Höhe des Haushaltsansatzes „Bürgerbudget“ der Stadt Köthen (Anhalt) beträgt jährlich mindestens 60.000 €.
2) Die Festsetzung über die Höhe des Mittelansatzes erfolgt jährlich mit der Haushaltssatzung.
3) Sollte die Stadt Köthen (Anhalt) ein Haushaltskonsolidierungskonzept erstellen müssen, entfällt der Mittelansatz des „Bürgerbudgets“.

§ 3
Vorschlagsrecht und Einreichung

1) Alle Bürger gem. § 21 (2) KVG LSA der Stadt Köthen (Anhalt) sind berechtigt, Vorschläge für das Bürgerbudget einzureichen und über die Vorschläge abzustimmen.
2) Die Vorschläge können **postalisch** an
Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)
Ratsbüro
Marktstraße 1 – 3
06366 Köthen (Anhalt),
oder **elektronisch** per Mail an buergerbudget@koethen-stadt.de oder zur Niederschrift eingereicht werden.
3) Mit dem Vorschlag sind der vollständige Name, die Anschrift und das Geburtsdatum des Vorschlagenden anzugeben.
4) Der Vorschlagende ist berechtigt, seinen Antrag jederzeit zurückzuziehen.

§ 4
Vorschlagsfrist

(1) Vorschläge für das „Bürgerbudget“ können jährlich bis zum 30.06. für das Folgejahr eingereicht werden.
(2) Vorschläge zum „Bürgerbudget“ des Folgejahres können nur berücksichtigt werden, soweit sie bis zum Stichtag eingereicht werden.

§ 5
Prüfung und Veröffentlichung der Vorschläge

(1) $_1$Die eingehenden Vorschläge werden durch die Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) hinsichtlich ihrer formellen und materiellen Umsetzbarkeit geprüft und dem Sozial- und Kulturausschuss nach Abschluss der verwaltungsinternen Entscheidung und vor der Abstimmung gemäß § 6 dieser Satzung vorgelegt. $_2$Vorschläge werden, gem. § 6 zur Abstimmung gestellt, wenn

a) sie bis zum Stichtag, gem. § 4 (1) eingegangen sind,
b) der Vorschlaggebende, gem. § 3 (1) zur Teilnahme berechtigt ist,
c) die Zuständigkeit für die Umsetzung bei dem Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) liegt (eigener Wirkungskreis),
d) tatsächlich umsetzbar sind und die Höhe von 10.000 € je Einzelmaßnahme nicht überschreiten,
e) sie keine Folgekosten in erheblicher Höhe beinhalten oder die Folgekosten von dem Vorschlagenden oder einem Dritten getragen werden,
f) sie dem Gemeinwohl dienen, frei zugänglich und erfahrbar sind,

g) sie einem bereits gefassten StR-Beschluss nicht entgegenstehen.

(2) Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Umsetzung eines eingereichten Vorschlages.
(3) Das Bürgerbudget wie auch die damit geförderten Maßnahmen sind Teil des demokratischen Engagements der Köthener Bürgerschaft und dürfen gem. dem Grundgesetz niemanden diskriminieren.
(4) $_1$Die Mittel im Rahmen des „Bürgerbudgets" sind gegenüber anderen Fördermöglichkeiten subsidiär. $_2$Eine Doppelförderung eines Projektes mit Hilfe weiterer Fördermittel der Stadt Köthen (Anhalt) ist ausgeschlossen; dies gilt auch, soweit die zusätzlichen Mittel aus der Kultur-, Sport- und Sozialstiftung der Stadt Köthen (Anhalt) kommen sollten. $_3$Die zusätzliche Finanzierung durch Geld- und Sachmittel, welche nicht dem Haushalt der Stadt Köthen (Anhalt) entstammen, ist zulässig, sofern der Gesamtbetrag der Einzelmaßnahme 10.000 € nicht übersteigt. $_4$Der Vorschlagende hat sicherzustellen, dass bei Inanspruchnahme von Mitteln Dritter zusammen mit Mitteln des Bürgerbudgets nicht die Bedingungen des Dritten entgegenstehen.

§ 6
Abstimmung

(1) $_1$Zur Abstimmung über die zugelassenen Vorschläge sind die nach § 3 (1) dieser Satzung aufgeführten Personen berechtigt. $_2$Die Abstimmung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung. $_3$Diese findet am ersten Samstag nach den Herbstferien des Landes Sachsen-Anhalt statt. $_4$Jeder zur Abstimmung Berechtigte kann **3 Stimmen** vergeben**.** $_5$Das Ergebnis der Abstimmung ist bindend.
(2) $_1$Die Vorschläge werden in der Reihenfolge der auf sie entfallenden Stimmen gefördert, bis der zur Verfügung stehende Haushaltsansatz aufgebraucht ist. $_2$Entfallen mehrere Vorschläge auf einen Antragsteller bzw. eine einzelne Ortschaft, wird ausschließlich der Vorschlag mit der höchsten Stimmzahl berücksichtigt (Einzelne Abteilungen einer juristischen Person sind der juristischen Person zuzurechnen. Jugend-, Sport-, Freizeit- und Kultureinrichtungen zählen unabhängig von ihren Nutzungsgruppen als ein Antragsteller.).
(3) $_1$Sofern Vorschläge für Maßnahmen in den Ortschaften zur Abstimmung stehen, soll in jedem Jahr ein Vorschlag Berücksichtigung finden. $_2$Dies ist derjenige, auf den am Abstimmungstag die meisten Stimmen entfallen.
(4) Soweit Vorschläge aufgrund einer Überschreitung des Haushaltsansatzes „Bürgerbudget" nicht berücksichtigt werden konnten, besteht die Möglichkeit, diese im Rahmen der folgenden „Bürgerbudgets" wieder einzureichen.

§ 7
Informationen zum Bürgerbudget

Die Stadt Köthen (Anhalt) informiert umfassend in den öffentlich zugänglichen Medien (Amtsblatt, Homepage etc.) über das Bürgerbudget, die Termine, das Abstimmungsergebnis und die Realisierung der Vorschläge.

§ 8
Umsetzung

(1) Die Freigabe der Mittel setzt eine beschlossene und rechtskräftige Haushaltssatzung voraus.
(2) Die Vorschläge, die mit Hilfe des „Bürgerbudgets" realisiert werden sollen, sollen im Folgejahr der Abstimmung umgesetzt werden.
(3) Auszahlungen für Maßnahmen, die in Eigeninitiative der Antragsteller umgesetzt werden, erfolgen in Form von Zuwendungsbescheiden entsprechend der allgemeinen Bewilligungsbedingungen der Stadt Köthen (Anhalt).

§ 9
Jahresabschluss und Rechenschaftslegung

(1) Für die im Fall des § 8 (3) dieser Satzung vorgenommenen Auszahlungen, werden die derzeit geltenden Zuwendungsbestimmungen angewandt.
(2) $_1$Bei Mittelüberschreitungen durch unvorhersehbare Mehrausgaben von Maßnahmen, deren Umsetzung der Verwaltung obliegen, prüft die Kommune, ob die Deckung primär durch andere Haushaltspositionen gewährleistet werden kann. $_2$Ist eine Deckung nicht oder nur teilweise möglich, wird das Bürgerbudget des Folgejahres um den Fehlbetrag gemindert.
$_3$Nicht verbrauchte Mittel stehen dem Haushalt zur Verfügung.
(3) Projekte, die nicht innerhalb des Projektjahres begonnen werden, verlieren den Anspruch auf Förderung und können im Folgejahr erneut eingebracht werden.

§ 10
Sprachliche Gestaltung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter (männlich/weiblich/divers).

§ 11
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Köthen (Anhalt), 25.02.2026

Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

des Zweckverbandes – Gewerbegebiet „Um die Dorfstätte" Haushaltssatzung 2026

(gemäß § 16 (1) GKG i. V. m. § 102 (2) KVG LSA)

Auf Grund der §§ 11 und 12 der Verbandssatzung vom 13.12.2005, der §§ 13 (1) und 16 (1) des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA) vom 26.02.1998, in der jeweils zurzeit gültigen Fassung, und des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.6.2014 (GVBl. S. 288 ff), in der jeweils zurzeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 27.11.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die Einzahlungen und die zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
   a) Gesamtbetrag der Erträge auf 151.484,32 €
   b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 83.533,68 €

2. im Finanzplan mit dem
   a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufenden Verwaltungstätigkeit auf 137.000,00 €
   b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 64.844,00 €
   c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 0,00 €
   d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 15.000,00 €
   e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 0,00 €
   f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 0,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0,00 €
festgesetzt.

§ 3

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 0,00 €
festgesetzt.

§ 5

Die Umlage für die Mitglieder des Zweckverbandes wird auf 135.000,00 €
festgesetzt.
Davon trägt die Stadt Köthen (Anhalt) 101.250,00 €
und die Stadt Südliches Anhalt 33.750,00 €.

Köthen, den 24.02.2026

Christina Buchheim
Verbandsgeschäftsführerin

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit Schreiben vom 16.01.2026 sieht die Kommunalaufsichtsbehörde von einer Beanstandung ab. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 liegt in der Zeit vom 13.04.2026 bis zum 27.04.2026 im Büro der Oberbürgermeisterin der Stadt Köthen (Anhalt), 06366 Köthen (Anhalt), Marktstraße 1-3, Zimmer 27, zu den Sprechzeiten (Mo. 9:00 – 12:00 Uhr, Di. 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00, Mi. geschlossen, Do. 9:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr, Fr. geschlossen und nach Vereinbarung) zur Einsichtnahme aus.

Öffentliche Bekanntmachung

zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Auf der Grundlage des § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), in der jeweils gültigen Fassung, müssen die Meldebehörden einmal jährlich die Einwohnerinnen und Einwohner über die Möglichkeit der Eintragung von Übermittlungssperren nach diesem Gesetz unterrichten. Damit besteht die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Die Widersprüche gelten unbefristet bzw. bis auf Widerruf. Ein bereits eingelegter Widerspruch bleibt weiterhin gültig.

Folgende Widerspruchsmöglichkeiten sind gegeben:

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Abs. 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift,
6. Auskunftssperre nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Abs. 2 BMG zu widersprechen. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Sie haben gemäß § 50 Abs. 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnerinnen und Einwohnern, darf gemäß § 50 Abs. 2 BMG Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen in diesem Sinne sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Sie haben gemäß § 50 Abs. 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk nach § 50 Abs. 2 BMG zu widersprechen

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Adressbuchverlagen darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren
1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.
Sie haben gemäß § 50 Abs. 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung an Adressbuchverlage nach § 50 Abs. 3 BMG zu widersprechen.
Personen, die der Datenübermittlung in einzelnen Fällen oder insgesamt widersprechen wollen, können dies der

Stadt Köthen (Anhalt)
Einwohnermeldeabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

schriftlich mitteilen. Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Stadt Köthen (Anhalt)
https://www.koethen-anhalt.de.

Möchten Sie persönlich in der Einwohnermeldeabteilung vorsprechen, beachten Sie bitte, dass eine Bearbeitung Ihres Anliegens mit Termin erfolgt. Termine können unter der 03496 / 425 205 oder unter
https://www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html
vereinbart werden

Köthen (Anhalt), 13.03.2026

Christina Buchheim
Oberbürgermeisterin

Bekanntmachung

zur 8. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Köthen (Anhalt)

am Donnerstag, den 09.04.2026 um 15:00 Uhr
Rathaus der Stadt Köthen (Anhalt), Kleiner Sitzungssaal,
Marktstraße 1-3,
06366 Köthen (Anhalt)

Köthen (Anhalt), den 27.03.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie zu der oben benannten Sitzung recht herzlich ein.

Vorgesehene Tagesordnung:

TOP Thema
1 Eröffnung
1.1 Einwohnerfragestunde
1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2 Behandlung der öffentlichen TOPs
2.1 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 05.02.2026
2.2 Informationen der Verwaltung
2.3 Nachholung Vernetzungstreffen mit Seniorenbeirat Bitterfeld-Wolfen
2.4 Verkehrssicherheitstag 2026
2.5 Problematik Gelbe Säcke
2.6 Errichtung Hundeplatz
2.7 Anfragen und Anregungen

Mit freundlichen Grüßen

Günter Mägdefrau
Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Der **Stadtrat** hat in seiner 11. Sitzung am 24.02.2026 *im öffentlichen Teil* folgende Beschlüsse gefasst:

- Wahl der ersten Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/001
- Beschluss über die Feststellung der Ausschussbesetzung – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/002
- Abberufung und Benennung sachkundiger Einwohner in beratendem Ausschuss als Mitglied mit beratender Stimme – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/003
- Abberufung und Benennung von Vertretern der Stadt in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Köthen – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/004
- Bestellung von fachkundigen Einwohnern in die Arbeitsgemeinschaft (AG) Fasanerie – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/005
- Widerspruch der Hauptverwaltungsbeamtin gegen den ablehnenden Beschluss des Stadtrates vom 09.12.2025 zu Tagesordnungspunkt 2.15 „Kommunale Wärmeplanung der Stadt Köthen (Anhalt) gemäß Gesetz zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“ – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/006
- 1. Änderungsatzung der Satzung „Bürgerbudget“ Stadt Köthen (Anhalt) – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/007
- Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/008
- Zuschussanpassung für die Köthener BachGesellschaft mbH bis 2030 - Aufhebung des Sperrvermerk 2026 – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/009
- Überplanmäßige Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Ausschreibung und Beauftragung der Bauüberwachung, der Bauoberleitung und der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination im Zuge der Ausführung der Baumaßnahme Friedrich-Ebert-Straße Baasdorf, Kanal- und Straßenbau – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/010
- Antrag der CDU-Fraktion: Straßenbenennung im Bereich der Hohlen Tore – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/011
- Antrag der Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE / SPD / DIE GRÜNEN: Strukturanalyse zur Zukunft der Köthen Kultur und Marketing GmbH (KKM) – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/012

- Antrag der Fraktionsgemeinschaft Die Linke / SPD / Die Grünen auf Einrichtung eines Jugendbeirates in der Stadt Köthen (Anhalt) – Satzungserlass – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/013
- Antrag der Fraktion IG BWK: Errichtung eines „Pocket-Parks" mit integrierter öffentlicher Toilette in der Innenstadt von Köthen (Anhalt) – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/014

Der **Stadtrat** hat in seiner 11. Sitzung am 24.02.2026 *im nichtöffentlichen Teil* folgende Beschlüsse gefasst:

- Aufgabenstellung Vergabeverfahren für die Projektsteuerung Multifunktionszentrum – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/015
- Vertrag zur archäologischen Untersuchung sowie deren Dokumentation im Bereich der Maßnahme Industriepark Köthen Süd: Teilbereich Verkehrsknotenpunkt (2. Dokumentationsabschnitt) – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/016
- Beschluss zu einer Rechtsangelegenheit – Beschluss-Nr.: 26/StR/11/017

Sitzungskalender

des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte

April 2026
09.04.2026 Heimausschuss
14.04.2026 Sonder-Bau, Sanierungs- und Umweltausschuss
14.04.2026 Hauptausschuss
28.04.2026 Stadtrat
Mai 2026
05.05.2026 Sonder-Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
Juni 2026
01.06.2026 Ortschaftsrat Dohndorf
02.06.2026 Ortschaftsrat Merzien
02.06.2026 Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur
03.06.2026 Ortschaftsrat Wülknitz
04.06.2026 Ortschaftsrat Baasdorf
04.06.2026 Sozial- und Kulturausschuss
08.06.2026 Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde
09.06.2026 Ortschaftsrat Elsdorf
09.06.2026 Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss
10.06.2026 Ortschaftsrat Arensdorf
11.06.2026 Rechnungsprüfungsausschuss
16.06.2026 Hauptausschuss
30.06.2026 Stadtrat

NICHTAMTLICHER TEIL

Stellenausschreibung Friedhofsarbeiter/in (m/w/d)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Friedhofsarbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- gärtnerische Unterhaltung und Pflege der Friedhofsanlagen
- Unterhaltung und Neuerrichtung baulicher Anlagen
- Grabberäumung
- Grabherstellung
- Durchführung von Bestattungen
- Um- bzw. Ausbettungen
- Winterdienst
- Baumpflege

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner (Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Friedhofsgärtner, Baumschulen, Obstbau) oder vergleichbar
- Fachkundenachweis Arbeitssicherheit Baum 1 und 2 wünschenswert oder die Bereitschaft diese innerhalb eines Jahres nach Anstellung zu erwerben
- wünschenswert: Befähigungsnachweis für Motorsägen
- wünschenswert: Berufserfahrung im Garten- und Landschaftsbau
- zwingend: Führerschein für Transportfahrzeuge (Klasse C1E) bzw. die Bereitschaft, diesen innerhalb eines Jahres selbstständig zu erwerben
- respektvollen und seriösen Umgang mit Verstorbenen, Trauernden und Friedhofs-besuchern
- allgemeines handwerkliches Geschick
- Erfahrungen und Fertigkeiten mit motorisierter Gartentechnik (Heckenscheren, Freischneider usw.) und im Führen von Fahrzeugen (Multicar, Radlader, Friedhofsbagger usw.)
- Bereitschaft zu Samstagsarbeit im Rahmen des Beisetzungsdienstes sowie Bereitschaft zu Samstags- und Sonntagsarbeit im Rahmen der Winterdienstbereitschaft
- Teamfähigkeit, Flexibilität und selbständige Arbeitsweise

Die Tätigkeit wird vorbehaltlich der persönlichen Voraussetzungen mit der Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39 Stunden/ Woche.
Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Schäfer, Leiter der Friedhofsabteilung unter Telefon 03496 / 21 23 06 bzw. c.schaefer@koethen-stadt.de oder Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 / 425 351 bzw. k.schmidt@koethen-stadt.de.
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (mit Kopie der Fahrerlaubnis) richten Sie bitte bis zum **06.04.2026** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt. Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format** als **eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise auf unserer Internetseite unter: https://www.koethen-anhalt.de/Stellenangebote.html.

Stellenausschreibung Streetworker/in (m/w/d)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich die Vollzeitstelle

Streetworker/in (m/w/d)

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe S 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Der **Aufgabenbereich** umfasst

- Streetwork/aufsuchende Jugendsozialarbeit an sozialen Brennpunkten auf Straßen, Plätzen, sowie an offiziellen als auch informellen Treffpunkten
- Aufbau von verlässlichen Beziehungsstrukturen
- Einzelfallhilfe / psychosoziale Beratung
- flexible, sowie niederschwellige Beratung und Unterstützungsangebote
- Beratung sowie Hilfestellung in weitgehenden sozialen Fragestellungen
- Vermittlung von Hilfsangeboten
- Krisenintervention
- Organisieren von Projekten: politische/kulturelle Bildung, Freizeit, Sport, Prävention, jugendrelevante Themen, erlebnisorientierte Angebote
- Planung, Beantragung und Durchführung von Projekten unter sozialpädagogischen Gesichtspunkten
- inhaltliche und finanzielle Konzeption von Angeboten und Projekten
- Akquise von Fördermitteln
- Gemeinwesenarbeit / Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerk- / Gremienarbeit
- Arbeit in den Nachmittags- und Abendstunden

Als **persönliche Voraussetzungen** seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- Hochschulabschluss in Sozialarbeit / Sozialpädagogik (Bachelor-, Master- oder Diplomabschluss; auch Studienabschlüsse einer Berufsakademie, Fachhochschule oder Duale Hochschule)
- PKW-Führerschein Klasse B, eigener Pkw
- Flexibilität
- Organisationsfähigkeit
- Kommunikative und soziale Kompetenzen
- Empathie und Professionalität bei der Kontaktaufnahme mit schwierigen Zielgruppen
- hohe Belastbarkeit
- Selbständigkeit, Eigenverantwortung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gern: Frau Schlendorn, Leiterin des Schul-, Sport- und Jugendamtes, unter Tel.: 03496/425 117 oder unter b.schlendorn@koethen-stadt.de sowie Frau Schmidt, Leiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496/425 351 oder unter k.schmidt@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt. Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Bewerbungen per e-mail senden Sie bitte als **eine Datei** nur im **pdf-Format** an: personalabteilung@koethen-stadt.de. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise auf unserer Internetseite unter: https://www.koethen-anhalt.de/Stellenangebote.html.

Auswirkungen im Fernverkehr für Köthen (Anhalt): Bauarbeiten zwischen Leipzig und Halle vom 27. März bis 17. April 2026

Vom 27. März (22 Uhr) bis 17. April 2026 (22 Uhr) werden auf der Strecke zwischen Halle und Leipzig Weichenerneuerungen durchgeführt. Hierdurch muss die Strecke vollständig gesperrt werden, teilte die Deutsche Bahn mit. Infolgedessen werden die Züge zwischen Leipzig und Halle/Erfurt umgeleitet, wodurch sich die Fahrzeit um rund 20 Minuten verlängert. Darüber hinaus kommt es teilweise zu Zug- und Haltausfällen, die auch Köthen (Anhalt) betreffen.

Die genannten Baumaßnahmen haben umfangreiche Auswirkungen auf das Fernverkehrsangebot zwischen Berlin, Leipzig/Halle, Erfurt und München, aber auch auf die Achse Hannover - Magdeburg - Köthen - Halle - Leipzig. Zwischen Leipzig, Halle und Magdeburg über Köthen (Anhalt) bestehen noch zweistündliche statt stündliche Verbindungen. **In Köthen entfallen somit rund die Hälfte der Fernverkehrshalte.**

Details:

IC-Linie 55 (Dresden - Leipzig - Magdeburg - Hannover - Dortmund - Köln - Stuttgart)

* Diese Züge werden zwischen Leipzig und Magdeburg umgeleitet.
* Dabei entfallen die Halte Leipzig/Halle Flughafen, Halle (Saale) Hbf und Köthen.
* Die Züge halten zusätzlich in Bitterfeld und Dessau Hbf.

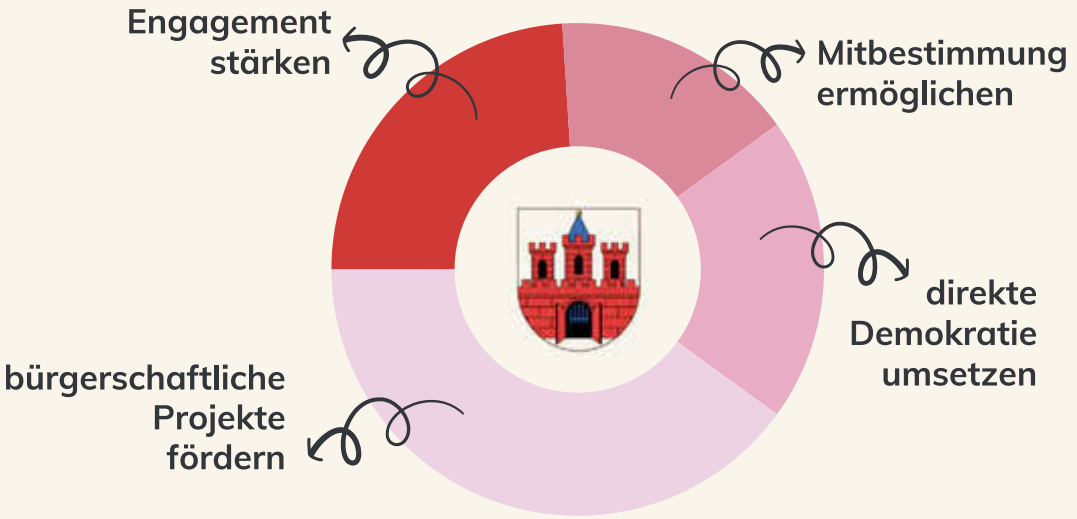
IC-Linie 56 (Leipzig - Magdeburg - Hannover - Bremen - Emden (- Norddeich)) und IC-Linie 57 (Leipzig - Magdeburg - Schwerin - Rostock (- Warnemünde))

* Diese Züge werden zwischen Leipzig und Halle umgeleitet. Dabei verlängert sich die Fahrzeit um rund 20 Minuten. Hierdurch verändern sich die Ankunfts- und Abfahrtszeiten in Leipzig.
* Köthen wird mit dieser zweistündlich verkehrenden Linie bedient.

Die Bauarbeiten sind ebenfalls auf der Baustellen-Website der Deutschen Bahn aufbereitet: Bauarbeiten zwischen Leipzig und Halle

Die angepassten Fahrpläne sind bereits in die Auskunfts- und Buchungssysteme eingearbeitet.

Köthener BÜRGERBUDGET



Projekte für 2027 können bis zum 30. Juni 2026 eingereicht werden!

Gesucht: Deine Idee für unsere Stadt

Bis zu 10.000 Euro Förderung

Öffentliche Abstimmung im 4. Quartal

Fragen zu deinem Projekt? QR-Code scannen oder E-Mail schreiben

Kontakt:
buergerbudget@koethen-stadt.de

Alle Infos und Dokumente

Halli wünscht eine schöne Osterzeit.

Geburtstag mit Hundebesuch und Raucherpause

Eine gern gestellte Frage auf Geburtstagsfeiern, deren zentrale Figur ein mittlerweile höheres Alter erreicht hat, ist die nach dem Geheimnis für ein langes Leben. Monika „Moni" Grosch, die am 3. März ihren 95. Ehrentag feiern konnte, hat dafür eine etwas ungewöhnliche Antwort parat. Während andere noch im hohen Alter Kalorien zählen – oder dies zumindest behaupten – schlummert ihr Rezept für einen erfüllten Tag in der Zigarettenschachtel auf ihren Wohnzimmertisch. „Wenn ich die Zigarette nicht an hab, dann bin ich krank", scherzt die gebürtige Hallenserin. Ein paar Jahre habe sie auf den Glimmstängel verzichten können, erinnert sich Nichte Sylvia Kellner. Über die genaue Zeit der Abstinenz herrscht zwischen den beiden Damen jedoch neckische Uneinigkeit. Überhaupt seien Raucher einfach gesellige Menschen. So hätte sie nach ihrem Umzug 2023 nach Köthen (Anhalt) in das betreute Wohnen im ehemaligen Berlin-Halberstädter Bahnhof schon bald Freunde gefunden – und zwar in der Raucher-Ecke.

Ein guter Freund von Moni ist auch Bino. Der einjährige Shiba Inu-Hund von Nichte Sylvia ist oft zu Gast in der Georgstraße und ein wahres Energiebündel. „Früher hatten wir auch einen Hund, der Asta hieß. Mit seinem Spielzeug spielt jetzt Bino und der hat vieles gleich kaputtgekriegt", berichtet Moni Grosch mit einem Lächeln. Das bekam auch Oberbürgermeisterin Christina Buchheim zu spüren, die dem Geburtstagskind gratulierte und sogleich vom Hund als Spielpartnerin auserkoren wurde. Noch etwas geschäftiger sollte es später zur Geburtstagsfeier in der Wohnung werden. „Ich habe viele Nichten und Neffen. Dafür ist aber allein meine Schwester Christa verantwortlich, die im Gegensatz zu mir sechs Kinder hat", sagt die 95-Jährige mit einem Augenzwinkern. Alle würden es sicherlich nicht zur Feier schaffen, aber vielleicht genug, damit das zweite Rezept zum Glücklichsein von Monika Grosch zum Einsatz kommen könnte: „Hin und wieder trinke ich auch mal ein Schnäpschen. Aber nur in guter Gesellschaft."

38 Jahre war ihr Mann Willy eben diese gute Gesellschaft, bis er 2014 verstarb. Ihr Kleingarten sei ihr Heiligtum und größter Glücksquell gewesen, berichtet das Geburtstagskind. Die Rollen waren dabei klar verteilt: Willy richtet den Garten her und Moni die Laube. Einen eigenen Garten hat Monika Grosch in Köthen (Anhalt) zwar nicht mehr, ist aber trotzdem voll des Lobes über ihre Unterkunft. Auch, weil Nichte Sylvia, ihre Familie und natürlich Bino in wenigen Schritten bei ihr sein können.

Ein Apfel am Tag

Auch wenn es „fit wie ein Turnschuh" vielleicht nicht ganz trifft: so kann man Margarete Marianne Lill, die am 7. März 2026 ihren 100. Geburtstag feierte, doch eine überragende Konstitution attestieren. Und so waren der stellvertretende Köthener Oberbürgermeister Max Schuchardt und der stellvertretende Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Volker Krüger, mächtig beeindruckt, als sie der überaus rüstigen Jubilarin am 9. März nachträglich gratulieren und bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Plausch mit ihr halten durften. Die 100 Jahre sieht man Margarete Marianne Lill wahrlich nicht an. Ob es dafür ein Geheimnis gibt? „Nur Florena Creme mit Kamille", benennt die Seniorin ihre einzige Hautpflege. Und um auch im Kopf und körperlich gesund zu bleiben: einen Apfel am Tag, eine Handvoll Walnüsse und ein Stückchen Bitterschokolade, verrät sie später noch. Außerdem sei es wichtig in Bewegung zu bleiben. Das versuche die Jubilarin auch heute noch täglich. Sie ist mit ihrem Rollator noch zu kleinen Spaziergängen unterwegs und macht täglich Gymnastik, um gelenkig zu bleiben.

Seit sieben Jahren lebt Margarete Marianne Lill nun schon im Haus Sonne in der Anhaltischen Straße und fühlt sich dort wohl. Eigentlich stammt sie aus dem sächsischen

Oschatz, wo die gelernte Köchin gemeinsam mit ihrem Mann in der Landwirtschaft arbeitete und vier eigene sowie zwei angenommene Kinder großzog. Im Gespräch blickte sie auf ein Leben zurück, das nicht immer einfach war. Im Jahr 1992 erkrankte zudem ihr Mann schwer und die Seniorin pflegte ihn bis zu dessen Tod im Jahr 1998. Anschließend blieb sie aktiv, entdeckte das Reisen für sich und unternahm viel mit Freunden. Heute ist Margarete Marianne Lill zudem Oma und Uroma von acht Enkelkindern und acht Urenkelkindern.

Im Jahr 2018 erkrankte sie selbst schwer und erholte sich nur langsam wieder davon. Um keinem zur Last zu fallen, entschied sie sich damals, ins Heim zu ziehen. Die Wahl fiel auf Köthen (Anhalt), da einer ihrer Söhne hier lebt und auch Tochter Erika aus Könnern häufig zu Besuch kommt. Über zahlreiche Gäste konnte sich Margarete Marianne Lill natürlich auch an ihrem Festtag freuen. Gemeinsam mit Kindern und Enkelkindern wurde in Köthen bei einem großen Essen auf das beachtliche Jubiläum angestoßen. Die Stadt Köthen (Anhalt) gratuliert herzlich und wünscht weiterhin stete Gesundheit und viele schöne Erlebnisse im neuen Lebensjahr!

Stadtbibliothek erhält neuen PC aus Fördermitteln

Bereits in den vergangenen Jahren konnte die Stadtbibliothek Köthen durch Fördermittel Multimedia-PCs auf dem aktuellen Stand der Technik für den Kinder- und Jugendbereich anschaffen. Durch die im Jahr 2025 zur Verfügung gestellten Fördermittel i.H.v. 1.283,69 Euro konnte dieses bestehende Netzwerk nun um einen weiteren PC erweitert werden. Ein Grund für die Entscheidung zu dieser Anschaffung lag in dem Bestreben, der hohen Nachfrage der Schülerinnen und Schüler nach solchen Medien gerecht zu werden.
Der PC wurde in dem vorrangig für die Altersgruppe der 14- bis 16-Jährigen neu eingerichteten Jugendbereich platziert, wo er unterstützend für die Erledigung der anstehenden Hausaufgaben genutzt werden kann.
Aktuell steht die Stadtbibliothek mit ihren Kooperationspartnern im Kontakt um die Durchführung von Führungen und Veranstaltungen zu Themen wie „Fake News erkennen", „Suchmaschinen richtig nutzen", „Präsentationen erstellen" oder „die korrekte Recherche im Online-Medienkatalog (WebOPAC)" im Jugendbereich zu organisieren. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern einen umfassenderen Einblick in das vorhandene Angebot der digitalen Medien zu gewähren und sie in die Lage zu versetzen, geeignete Anwendungen zielgerichteter zu nutzen, Inhalte besser einordnen zu können und Medienbotschaften zu hinterfragen.
Die Anschaffung des PCs wurde möglich durch das Projekt „Förderung der Zusammenarbeit der öffentlichen Bibliotheken mit Schulen" für das Jahr 2025. In diesem Zusammenhang wurden 80 Prozent der Kosten (1.000 Euro) vom Land Sachsen-Anhalt (und dem Landesverband Sachsen-Anhalt im Deutschen Bibliotheksverband e.V.) übernommen. Die übrige Summe wurde in Form von Eigenmitteln der Stadt Köthen (Anhalt) aufgebracht.

SACHSEN-ANHALT #moderndenken

Aktionstag „Fahrrad, aber sicher" am 29. April

Am 29. April veranstaltet die **Kreisverkehrswacht Köthen** gemeinsam mit der **Polizei Sachsen-Anhalt (Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld), dem Seniorenbeirat der Stadt Köthen** sowie dem **Busunternehmen Vetter Touristik** einen Aktions auf dem Marktplatz von 10:00 bis 16:00 Uhr statt und richtet sich an alle Interessierten, die mehr über sicheres Verhalten im Straßenverkehr erfahren möchten.
Besucherinnen und Besucher können sich an einem Informationsstand rund um das Thema Verkehrssicherheit informieren. Ein Rauschbrillen-Parcours veranschaulicht dabei die Auswirkungen von Alkohol, Müdigkeit oder anderen berauschenden Mitteln auf die Wahrnehmung im Straßenverkehr. Zudem lädt ein Fahrrad-Parcours dazu ein, Geschicklichkeit und sicheres Fahren auf dem Rad zu trainieren.
Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Aufklärung über Abbiegeunfälle und den sogenannten „Toten Winkel". Dafür stellt das Busunternehmen Vetter Touristik einen Bus zur Verfügung, an dem anschaulich erklärt wird, welche Gefahren insbesondere für Radfahrer bestehen.
Darüber hinaus können Besucher ihre Fahrräder bei einem Fahrradcheck auf Verkehrssicherheit überprüfen lassen. Ein E-Scooter-Simulator der Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt bietet zusätzlich die Möglichkeit, das sichere Fahren mit einem E-Scooter zu üben.
Mit dem Aktionstag möchten die Veranstalter über Gefahren im Straßenverkehr informieren und gleichzeitig das Bewusstsein für mehr Sicherheit bei Radfahrern und allen anderen Verkehrsteilnehmern stärken.

Blutspendetermine des DRK Köthen im April

Montag, 20.04.2026	Köthen Hahnemann-Schule	15:00 Uhr - 19:30 Uhr
Freitag, 24.04.2026	Aken Grundschule Werner Nolopp	15:00 Uhr - 19:30 Uhr
Mittwoch, 29.04.2026	Gröbzig Schulzentrum	16:00 Uhr - 19:30 Uhr

Neues Frühstücksangebot im Tierpark

Unser Tierpark lädt euch ab sofort zu einem gemütlichen Start in den Tag ein.

Mit dem neuen Frühstücksangebot könnt ihr täglich von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 11:00 Uhr in entspannter Atmosphäre bei uns frühstücken. Euch erwartet eine Auswahl verschiedener Brötchensorten sowie unterschiedliche Aufstriche, Aufschnitt, süße und herzhafte Beilagen und Getränke. Daraus könnt ihr euch euer Frühstück ganz nach eurem Geschmack zusammenstellen – vom kleinen Menü bis zur reichhaltigen Variante.

Gerade jetzt, wo die Tage länger und die Temperaturen milder werden, lädt unsere Terrasse dazu ein, das Frühstück auch im Freien zu genießen.

Während die ersten Sonnenstrahlen des Tages die Anlage erhellen, könnt Ihr in ruhiger Umgebung euren Morgenkaffee trinken und den Blick über das Tierparkgelände schweifen lassen.

Wir freuen uns darauf, euch bald schon früh im Tierpark begrüßen zu dürfen und gemeinsam entspannt in den Tag zu starten.

TIERPARK KÖTHEN

Ihr könnt uns besuchen:
Montag bis Freitag: 8-19 Uhr
Samstag / Sonntag / Feiertags: 9-19 Uhr

Hunde sind herzlich willkommen und haben freien Eintritt!

So erreicht ihr uns:
Telefon: 03496 552664
info@tierpark-koethen.de

Historisches Denkmalschild am Lutzestift kehrt zurück

Rekonstruktion nach historischen Vorlagen

Ein Stück Stadtgeschichte ist an die Springstraße zurückgekehrt: Ende Februar wurde am heutigen Lutzestift wieder ein Denkmalschild angebracht. Das Gebäude, die frühere Lutzeklinik, wird heute von der Kanzler von Pfau'schen Stiftung genutzt und beherbergt unter anderem den Häuslichen Pflegedienst sowie eine Tagesstätte für seelisch beeinträchtigte Erwachsene.
Das nun angebrachte Schild ist eines von vielen Denkmalschildern, die im Stadtgebiet auf historisch bedeutsame Gebäude hinweisen. In den 1960er Jahren waren diese Schilder vom Künstler Robert Propf gefertigt worden. Im Jahr 2001 wurden alle diese alten Tafeln mit Hilfe von Spendengeldern von der Firma. Schönfeld nach Vorbild der einst von Propf gefertigten Bilder ersetzt. Das Schild an der ehemaligen Lutzeklinik kam jedoch abhanden und wurde nun vom Künstler Steffen Rogge im Auftrag der Stadt Köthen (Anhalt) originalgetreu nachgebildet.
Grundlage waren alte Fotografien und Beschreibungen. Gefertigt wurde das neue Schild aus Eichenholz in der Tischlerei Großkopf. Zum Schutz vor Feuchtigkeit erhielt es – wie alle neu aufgearbeiteten Exemplare – ein vergrößertes Ableitblech. Dank spezieller Lasuren sowie Öl- und Buntlackfarben sollte das Schild nach Einschätzung des Künstlers rund zwei Jahrzehnte ohne Restaurierung auskommen, wenn es zudem gut beleuchtet wird aus dem Umfeld – denn gegen Vandalismus schützt selbst die beste Farbe nicht.
In Köthen (Anhalt) werden jährlich mehrere historische Schilder aufgearbeitet. Das nächste Exemplar ist bereits fertiggestellt und wird demnächst an einem inzwischen privat genutzten Bandhauergebäude in der Geuzer Straße angebracht. Steffen Rogge ist seit rund 30 Jahren freiberuflicher Kunstmaler und hat zahlreiche Spuren im Köthener Stadtbild und in der Umgebung hinterlassen. Eine Auswahl seiner Arbeiten ist auch im Lutzestift zu sehen.

Pflegedienstleiterin Iris Eberl und Kunstmaler Steffen Rogge freuen sich über die gelungene Arbeit.

Vereinbarung unterzeichnet: Schnelles Internet für Köthener Ortschaften

Bis Ende 2029 soll man auch auf den Köthener Ortschaften mit Gigabit-Geschwindigkeit surfen können. Rund 1200 Adresspunkte werden bis dahin in Löbnitz an der Linde, Dohndorf, Kleinwülknitz, Großwülknitz, Zehringen, Porst, Elsdorf, Merzien, Hohsdorf, Arensdorf, Baasdorf und Gahrendorf erschlossen. Das besagt eine Zweckvereinbarung, die am 26. Februar mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld geschlossen wurde. Teil des interkommunalen Projektes ist auch die Gemeinde Südliches Anhalt, in deren Ortsteilen rund 1300 Adressen mittels Glasfasertechnologie in den Genuss schnellen Internets kommen werden.
Finanziert wird das Vorhaben durch eine bereits zugesagte hundertprozentige Förderung des Bundesministeriums für Staatsmodernisierung und Digitalisierung (60 Prozent) sowie des Landes Sachsen-Anhalt (40 Prozent). Hiermit soll der eigenwirtschaftliche Ausbau der Telekommunikationsunternehmen – wie z. B. in der Köthener Kernstadt – ergänzt werden. „Wir haben beim bisherigen Ausbau immer versucht, die Ortschaften mit einzubeziehen aber bei den Unternehmen führte kein Weg dahin, weil das als nichtwirtschaftlich gesehen wurde", sagte Oberbürgermeisterin Christina Buchheim bei der Unterzeichnung der Vereinbarung. Daher sei man sehr dankbar, dass dies nun gemeinsam umgesetzt werden könne.
Im Auftrag der beiden kreisangehörigen Kommunen wird der Landkreis nun in den kommenden Wochen Netzbetreiber- und Telekommunikationsunternehmen aufrufen, ein verbindliches Angebot für die Errichtung der beabsichtigten Anschlüsse abzugeben. Mit dem ausgewählten Unternehmen wird dann ein Ausbauvertrag geschlossen, der unter anderem vorschreibt, dass nach Abschluss der Bauphase der Netzbetrieb für mindestens 84 Monate sichergestellt werden muss. Aktuell sind im Kreisgebiet etwa 40 Prozent der Adresspunkte mit Glgabit-Anschlüssen versorgt. Im Land Sachsen-Anhalt sind es circa 64 Prozent.

Oberbürgermeisterin Christina Buchheim (v. l.), Thomas Schneider (Bürgermeister Südliches Anhalt), Landrat Andy Grabner und der Baudezernent des Landkreises, Andreas Rößler, unterzeichneten die Vereinbarung.

Haushaltsbefragung durch Studierende der Hochschule Harz

Im Rahmen eines studentischen Projektes der Hochschule Harz führen Studierende derzeit eine Umfrage in Privathaushalten der Stadt Köthen (Anhalt) durch. Es handelt sich um ein semesterübergreifendes Projekt des Fachbereichs Verwaltungswissenschaften, welches sich mit Kostenbelastungen von Privathaushalten im Spannungsfeld zwischen Wohnen, Energie und Mobilität beschäftigt. Im Rahmen dieses studentischen Projektes soll mittels einer Befragung von Privathaushalten analysiert werden, wie die Kostensteigerungen in zentralen Konsumbereichen die finanzielle Situation der Bürgerinnen und Bürger verändert hat und welche Konsequenzen sich daraus für das wirtschafts- und sozialpolitische Handeln des Staates ergeben.

Zu diesem Zweck werden die Studierenden im Zeitraum vom 18.03.-18.04.2026 auch in der Köthener Region Kontakt mit Privathaushalten aufnehmen und diese um Mitwirkung an der Befragung bitten.

Die Studierenden sind auf die datenschutzrechtlichen und forschungsethischen Standards hin verpflichtet worden. Die erhobenen Daten werden ausschließlich anonym verarbeitet und lassen keine Rückschlüsse auf einzelne Personen zu. Die Studierenden können sich zudem mittels ihres Studierendenausweises ausweisen. Sollten sich Fragen zu dem studentischen Projekt ergeben, können diese gern jederzeit per E-Mail an Prof. Dr. Robert Nadler (rnadler@hs-harz.de) gerichtet werden.

Digitale Sprechstunde in der Stadtbibliothek Köthen

- Eintritt frei
- Eine Anmeldung ist nicht nötig
- Am 14.04.2026
  10.00–11.00
- Veranstaltungsort:
  Erwachsenenbibliothek

Mit einem E-Reader, Handy oder einem Tablet lassen sich die Medien unserer Stadtbibliothek auch ganz leicht von zu Hause oder unterwegs nutzen. In der Sprechstunde erklären wir Ihnen, wie Sie die Onleihe auf Ihren Geräten nutzen können und wie man sich die Geräte an die eigenen Bedürfnisse anpassen kann. Unser Mitarbeiter beantwortet auch gerne individuelle Fragen dazu.

Medienempfehlungen der Köthener Stadtbibliothek

*In dieser Rubrik stellen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek Köthen (Anhalt) regelmäßig neue Medien vor, die ab sofort in der Einrichtung ausgeliehen werden können.*

Müllensiefen, Domenico: Schnall dich an, es geht los
Berlin: Kanon Verlag, 2024

Früher begann in Jeetzenbeck die Freiheit. Der Ort in der Altmark war die erste Station auf der Reise in die weite Welt: nach Amerika. Doch heute kommt niemand so leicht von hier weg. Die Zugverbindung nach Altenwedel soll eingestellt werden, und die Einfamilienhäuser am Ortsrand verfallen. Die guten Zeiten, wenn es sie denn jemals gab, sind vorbei. Wie die des 1. FC Magdeburg. Doch Marcel, der als Drehspießverkäufer am Bahnhof arbeitet, will nicht aufhören zu träumen. Von Steffi, seiner großen Liebe, von einer heilen Familie, von einem besseren Leben im Takt der Tanzmusik. Doch warum ist seine Schwester Vanessa noch immer tot, und was hat Steffi damit zu tun, die eines Tages wieder vor Marcel steht: mit ihren roten Haaren, ihrer Traurigkeit und ihrem unergründlichen Lächeln?

„Endlich geht es mal um was. Nämlich die Scheißjahre. Drehspieß und Barbie, FCM und Dosenbier. Wenn Sitzenbleiben der einzige Ausweg ist. Mit dem Auto an die Mauer oder weiterleben, fast egal. Immer einsteigen, aber nie losfahren. Und am Ende tanzen. Endlich.“ Grit Lemke

Knörnschild, Julia: Luise braucht ‘ne Pause
München : arsEdition, 2025

Die Geschichte rund um Luise und ihre Mama ermutigt Kinder ab 4 Jahren, achtsam mit sich selbst umzugehen und kreative Wege zu finden, um Überforderung und Überreizung zu begegnen.

Luise hat einen langen Kindergartentag hinter sich und fühlt sich völlig leer. Alles nervt, nichts macht Spaß. Ihre Spielsachen sind langweilig, Mama ist gestresst – und plötzlich kracht es. Da merkt Mama, dass sie selbst dringend eine Pause braucht, genau wie Luise. Gemeinsam gehen sie in den Park, wo frische Luft, bunte Blätter und die Vorstellung, so schnell wie ein „Geopard“ zu rennen, Luises Laune aufhellen. Beim Rennen, Toben und Entdecken laden beide ihre Batterien wieder auf. Aus der Wut wird Freude, aus Langeweile wird Kreativität. Am Ende basteln Luise und ihre Mama eine Schatzkarte mit all den schönen Dingen, die sie entdeckt haben – und erkennen, dass Pausen wahre Schätze sind.

Luise braucht ‚ne Pause ist ein herzerwärmendes Bilderbuch, das zeigt, wie Pausen den Alltag entschleunigen und neue Energie schenken.

Yu-Gi-Oh! Early Days Collection
Frankfurt : Nintendo, 2025

Ab sofort kann man die Spielekollektion Yu-Gi-Oh! Early Days Collection für die Nintendo Switch in der Stadtbibliothek Köthen ausleihen.

Yu-Gi-Oh! Early Days Collection ist eine Sammlung von 14 Yu-Gi-Oh! Spielen die damals auf dem Game Boy erschienen sind. Einige der Titel sind damals auch nur in Japan erschienen und sind somit ein komplett neues Erlebnis für hiesige Fans. So kann man hier nicht nur in den Hauptspielen mit Yu-Gi-Oh! Karten spielen, sondern auch in den Ablegern wie Yu-Gi-Oh! Dungeon Dice Monsters oder Yu-Gi-Oh! Destiny Board Traveler, die komplett andere Spielprinzipien haben.

Yu-Gi-Oh! Early Days Collection ist eine super Gelegenheit für alle Fans der Reihe, sich mal mit den Anfängen zu beschäftigen.

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis
An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für den Inhalt sind die genannten Autor*innen verantwortlich.

Die Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE / SPD / DIE GRÜNEN im Stadtrat Köthen informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger Köthens,
der Frühling naht – und in den Ausschüssen bleibt es arbeitsreich. Drei Themen, die uns dabei besonders beschäftigen, möchte ich euch heute vorstellen.

Wärmeplanung: Den Blick nach vorne richten
Die kommunale Wärmeplanung ist beschlossen und das ist gut so. Sie gibt Orientierung, schafft Planungssicherheit für Investitionen und zeigt Wege auf, wie wir als Stadt klimafreundlicher und unabhängiger von fossilen Rohstoffen werden können. Gerade für Menschen zur Miete ist das entscheidend: Wer nicht selbst über seine Heizung entscheiden kann, braucht eine Kommune, die Rahmenbedingungen für bezahlbare und zukunftsfähige Lösungen schafft. In der Debatte wurde beantragt, Gas auch künftig als Option zu verankern. Wir sehen das kritisch: Wer bezahlbare Lösungen für alle anstrebt, kann auf fossile Energieträger mit steigenden Preisen und geopolitischen Risiken langfristig nicht setzen. Wir werden darauf achten, dass die Fortschreibung konsequent auf bezahlbare und zukunftsfähige Lösungen ausgerichtet bleibt, gerade für die, die es am meisten brauchen.

Öffentliche Toiletten in der Innenstadt
Das Thema beschäftigt uns schon länger – nun wird es erneut in den Ausschüssen beraten. Den vorgestellten Ansatz eines Neubaus sehen wir allerdings kritisch: Investitionskosten von bis zu 570.000 Euro und laufende Betriebskosten von rund 40.000 Euro pro Jahr sind angesichts der städtischen Haushaltslage schwer zu rechtfertigen. Wir setzen uns stattdessen für wirtschaftlichere Lösungen ein, etwa die Anmietung eines Leerstands in der Fußgängerzone und dessen Umbau zu einer barrierefrei zugänglichen öffentlichen Toilette. Das wäre günstiger, schneller und würde gleichzeitig einen Leerstand aktivieren.

Jugendbeirat: Junge Menschen gehören in den Stadtrat
Unsere Fraktionsgemeinschaft hat den Antrag gestellt, einen Jugendbeirat per Satzung einzurichten. Damit soll ein dauerhaftes, rechtlich verankertes Gremium entstehen, das die Interessen von Jugendlichen zwischen 14 und 23 Jahren vertritt – mit Rederecht im Stadtrat, eigenem Budget und Anbindung an den Sozialausschuss. Wer morgen in dieser Stadt leben wird, muss heute mitentscheiden dürfen.

Grüner Tipp zum Frühlingsanfang
Der Frühling steht vor der Tür – und wie in der Natur braucht auch gute Kommunalpolitik manchmal Geduld, bis Gesätes aufgeht. Wer jetzt Wildblumen aussät, tut nicht nur sich selbst, sondern auch Bienen, Hummeln und Schmetterlingen einen Gefallen. Heimische Wiesenblumen kommen mit wenig Pflege aus, brauchen keine Düngung und blühen den ganzen Sommer. Genau so versuchen wir auch im Stadtrat zu arbeiten: mit einfachen, nachhaltigen Ansätzen, die langfristig wirken – für Mensch, Natur und unsere Stadt.

Ihr Sascha Greiner
Fraktion DIE LINKE / SPD / Bündnis 90/
Die Grünen im Stadtrat Köthen (Anhalt)

Die CDU-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert

CDU-Antrag zur Wärmeplanung beschlossen – Gasnetz und Biomethan als Chance für Köthen (Anhalt)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Stadtrat hat den Änderungsantrag der CDU-Fraktion mit diesen Änderungen beschlossen. Durch diesen Antrag ist die kommunale Wärmeplanung realistisch, technologieoffen und wirtschaftlich tragfähig geworden.
Ein zentraler Punkt ist die Berücksichtigung erneuerbarer Gase, insbesondere von Biomethan. Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld existieren mit den Unternehmen Wimex und Verbio bereits bedeutende Produzenten von Biogas und Biomethan. Das aufbereitete Biogas (Biomethan) ist chemisch identisch mit Erdgas und kann ohne technische Umrüstung über das bestehende Gasnetz verteilt werden.
Schon das bestehende Gebäudeenergiegesetz sieht ausdrücklich vor, dass auch über das Jahr 2045 hinaus mit Gas geheizt werden darf, wenn der Energieträger zu mindestens 65 Prozent aus erneuerbaren Quellen besteht. Genau diese Möglichkeit wurde nun im beschlossenen Änderungsantrag aufgenommen und in der kommunalen Wärmeplanung ergänzt.
Zeitgleich zu unserer Stadtratssitzung haben CDU und SPD im Bundestag eine Lockerung des Heizungsgesetzes angekündigt. Diese geplanten Änderungen hätten den Köthenern jedoch nichts genützt, wenn die Wärmeplanung bei einem vollständigen Verzicht auf Gasnetz geblieben wäre.
Für viele Bürgerinnen und Bürger bedeutet dies eine wichtige Perspektive. Bestehende Heizungsanlagen können weiter genutzt werden und auch durch neue Gasheizungen ersetzt werden. Damit wird verhindert, dass Hauseigentümer durch überstürzte Umstellungen vor enorme Investitionskosten gestellt werden, die auch die Mieter als Modernisierungskosten mittragen.
Der Stadtrat hat sich mit diesem Beschluss bewusst für eine pragmatische Lösung entschieden: Klimaschutz soll erreicht werden, ohne die wirtschaftlichen Realitäten der Menschen vor Ort zu ignorieren.

Die Nutzung regional erzeugter Biomasse sowie die mögliche Methanisierung von Wasserstoff bieten dabei zusätzliche Optionen für eine klimafreundliche Energieversorgung.
Die CDU-Fraktion begrüßt ausdrücklich, dass sich der Stadtrat für diesen technologieoffenen Weg entschieden hat. Unser Ziel bleibt eine Wärmewende, die ökologisch sinnvoll, wirtschaftlich tragfähig und sozial gerecht ist. Und übrigens: Biomethan und Methanisierung sind in der Klimabilanz sehr positiv bewertet.
Der beschlossene Antrag ist daher weder rückwärtsgewandt noch problematisch. Er betrachtet bewusst verschiedene technologische Möglichkeiten und folgt nicht ideologischen Vorgaben, sondern dem Ziel, für die Menschen vor Ort die bestmögliche und zugleich bezahlbare Lösung für die zukünftige Wärmeversorgung zu erreichen.
Im Namen der CDU-Fraktion im Stadtrat Köthen (Anhalt) herzlichst

Ihre Melanie Winkler
Kontakt:
melanie.winkler@cdu-anhalt-bitterfeld.de

AUS SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Ein Winterwunderland mit frühlingshaften Temperaturen

Der Termin für das Fest stand schon lange fest. Am 27.02.2026 fand das Winterwunderland der KiTa Spatzennest Köthen statt. Um 15 Uhr begann das Fest mit einem Programm, welches die kleinen und großen Spatzen einstudiert hatten. Der kleine Stern Lumi fühlte sich stets allein und nicht gebraucht, doch er durfte lernen, was Freundschaft bedeutet und dass er wichtig ist. Begleitet von verschiedenen Tänzen wurde es zu einer gelungenen Aufführung, welche mit einem kräftigen Applaus belohnt wurde. Unser Lorenzo krönte das Ende noch mit seinem Livegesang.
Anschließend konnten Kinder und Erwachsene ihre Zeit mit dem Verzehr leckerer Waffeln, Apfelringen oder einer Bratwurst, gepaart mit Kaffee, Tee oder anderen Getränken verbringen, in netten Gesprächen zusammentreffen und Marshmallows über einer Feuerschale erhitzen, welche vom Kuratorium nicht nur betreut, sondern auch gesponsert wurden.
Ein großes Dankeschön dafür geht neben dem Kuratorium auch an die Wohnungsgesellschaft Köthen, welche uns ebenfalls durch eine finanzielle Spende unterstützt hatte.
Zusätzlich gab es verschiedene winterliche Spiele, bei denen die Kinder nicht nur ihr sportliches Geschick beim Balancieren und Werfen zeigen konnten, sondern auch ihre Feinmotorik trainieren und ihre kognitiven Fähigkeiten beim Puzzeln stärken konnten.
Es war wieder einmal ein gelungenes Fest und wir freuen uns jetzt schon auf das Nächste.

Andrea Wienecke, AWO-Kita Spatzennest

Amtsblatt auch online lesen!

Das Amtsblatt der Stadt Köthen (Anhalt) ist pünktlich zum Erscheinungstag auch online auf der städtischen Internetseite abrufbar. Unter dem Link https://www.koethen-anhalt.de/de/amtsblatt.html finden Sie immer die aktuelle Ausgabe im pdf-Format. Auch zurückliegende Ausgaben können dort – nach Jahren sortiert – jederzeit abgerufen werden!

Faschingsfest im Spatzennest

„Helau und Alaaf, ruft jedes Spatzlein heut darf es laut und lustig sein. Mit Konfetti, Spaß und viel Gelächter feiern wir Fasching immer frecher!"
Unter diesem Motto feierten am 11.02.2026 die großen und kleinen Spatzen eine kunterbunte Faschingsparty. Wochen zuvor hatten die gewählten Vertreter des Kinderrates all ihre Ideen für ein leckeres Frühstück und Vesper zusammengetragen. Dazu zählten unter anderem Bratwürstchen mit Brötchen, leckere Obsttörtchen, Konfettikuchen, Mini-Pfannkuchen, kunterbunte Leckereien und vieles mehr. Gut gestärkt und in bester Stimmung starteten wir viertel zehn, mit allen Kindern in den Faschingstag. In den Gruppenräumen fanden die Kinder vielfältige Spiele und Angebote vor, wie z.B. Basteln einer Konfetti-Kanone, einen abenteuerreichen Parkour, ein Geschicklichkeitsspiel, eine kunterbunte Bastelstation, ein spannendes Wurfspiel:" Versuch dein Glück und wirf doch mit!" „Wettpusten", und eine Disko mit lustigen Tanzspielen. In der Disko gab es eine Saftbar, die uns mit leckeren Getränken versorgte. Diese und viele andere Angebote konnten die Kinder am Faschingstag erleben.

Für alle Spatzenkinder, sowie für das Team des Spatzennestes, war es ein gelungenes und aufregendes Faschingsfest.

Die Erzieherinnen der Gruppe Bienchen und Mäuschen

NEUES VON DER HOCHSCHULE ANHALT

Hochschule Anhalt lädt zum Girls'Day und Boys'Day 2026 ein

Wie fühlt es sich an, ein Labor zu leiten, ein Gebäude zu entwerfen oder einen Roboter zu programmieren? Beim Girls'Day und Boys'Day öffnet die Hochschule Anhalt ihre Türen für Schülerinnen und Schüler. Am bundesweiten Aktionstag am 23. April 2026 können Schülerinnen und Schüler ab 11 Jahre an den Campusstandorten Dessau, Köthen und Bernburg Berufe jenseits klassischer Rollenbilder entdecken: praxisnah, persönlich und mit viel Raum zum Ausprobieren, darüber informierte die Hochschule in einer Pressemitteilung.
Unter dem Motto „Mein Zukunftstag" haben die Fachbereiche der Hochschule ein vielfältiges Programm vorbereitet. Ziel ist es, jungen Menschen neue Perspektiven auf Studiengänge und Berufsfelder zu eröffnen, ganz unabhängig davon, ob diese bislang als „typisch männlich" oder „typisch weiblich" gelten.
Beim Girls'Day richtet sich das Programm an Schülerinnen, die technische, naturwissenschaftliche oder ingenieurwissenschaftliche Bereiche kennenlernen möchten. Dafür dreht sich am Campus Bernburg vieles um Naturwissenschaft, Technik und Landwirtschaft. Beim Angebot „Das Ei-Geheimnis" gehen die Teilnehmerinnen der Frage nach, warum ein Ei erstaunlich stabil ist – und was Physik und Biologie damit zu tun haben. Wer wissen möchte, wie moderne Landwirtschaft funktioniert, kann in die „Geheimnisse der Landwirtschaft" eintauchen und erleben, wie Forschung und Praxis zusammenspielen. Technikbegeisterte Mädchen entdecken am Campus Köthen bei „Jules Vernes Traum wird wahr – Wie aus Wasser

Foto: Hochschule Anhalt/Sascha Perten

Strom wird", wie Energie gewonnen wird, und das Angebot „Verfahrenstechnik zum Mitmachen" zeigt ihnen, wie aus Ideen konkrete technische Lösungen entstehen. Der Boys'Day lädt Schüler dazu ein, Berufsfelder kennenzulernen, die gesellschaftlich oft weniger mit männlichen Rollenbildern verbunden werden. In der „Smoothie-Werkstatt" am Campus Bernburg erfahren Schüler, was in Lebensmitteln steckt, wie sie zusammengesetzt sind und bewertet werden. Beim Backangebot „Brot aus Dinkel und Honig von eigenen Bienen" geht es vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt – inklusive Einblick in nachhaltige Kreisläufe.
Wer sich für Forschung interessiert, kann am Campus Köthen in die Welt der Mikroben eintauchen und moderne Labortechnik kennenlernen. Eine kreative Entdeckungsreise in die Welt der Medien und des Drucks bietet der Fachbereich Design am Campus Dessau. Künstlerisch interessierte Jungs finden hier spannende Einblicke in die audiovisuelle Produktion und den kreativen Druckprozess. Darüber hinaus öffnen die Bibliotheken an den drei Hochschulcampussen Bernburg, Köthen und Dessau ihre Türen für interessierte Jungen und zeigen, wie wissenschaftliche Recherche funktioniert und was eine Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste ausmacht.
Dozierende, Mitarbeitende und Studierende begleiten die Angebote und stehen für Fragen rund um Studium und Zukunftsperspektiven zur Verfügung. **Das Programm findet von 10 bis 14 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 16. April 2026 möglich. Schnell sein lohnt sich, denn die Plätze sind begrenzt.**
Die Angebote finden Interessierte unter www.hs-anhalt.de/schulcampus

25 Millionen Euro Drittmittel: Hochschule Anhalt baut Forschung aus

Die Hochschule Anhalt blickt auf das bislang erfolgreichste Jahr bei der Einwerbung von Drittmitteln in ihrer Geschichte zurück. Mit mehr als 25 Millionen Euro eingeworbenen Mitteln in 2025 hat die Hochschule ihre Position als eine der forschungsstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland weiter gefestigt, hieß es in einer Pressemitteilung.

„Dieser Erfolg ist das Ergebnis kontinuierlicher Maßnahmen zur Stärkung der Forschungsaktivitäten an der Hochschule Anhalt. Dazu zählen insbesondere gezielte Berufungsverfahren für forschungsaktive Personen aus der Wirtschaft und Wissenschaft, strukturelle Unterstützungen für Forschungspläne, eine aktive Verwaltung sowie ein breites Spektrum von Forschungsaktivitäten über alle Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte hinweg", betont Professor Jörg Bagdahn, Präsident der Hochschule Anhalt.

Auch die Zusammenarbeit mit Unternehmen baut die Hochschule Anhalt weiter aus. Bundesweit pflegt die Hochschule für Angewandte Wissenschaften mehr als 160 Kooperationen mit der Privatwirtschaft. Gemeinsam mit diesen Partnern bearbeiten Forschende derzeit 190 Drittmittelprojekte in den Schwerpunkten der Lebenswissenschaften, den Ingenieurwissenschaften sowie der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) & Medientechnik, darunter 44 Projekte mit Partnern aus Sachsen-Anhalt. Zur Stärkung der Aktivitäten werden in den kommenden Jahren zwei neue Forschungsbauten hinzukommen. Die Bauarbeiten für das Interdisziplinäre Forschungszentrum für nachhaltige Lebensmittelproduktion (InFonaL) begannen bereits im Sommer 2025. Für das Mitteldeutsche Algenzentrum (MAZ) beschloss der Landtag Sachsen-Anhalts im Dezember 2025 die Finanzierung eines zweiten Forschungsbaus an der Hochschule Anhalt.

Foto: Hochschule Anhalt/Sascha Perten

Im neuen InFonaL werden Forscherinnen und Forscher Verfahren für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion entwickeln. Sie untersuchen hier beispielsweise neue pflanzliche Proteine, verbessern die Nutzung von Nebenprodukten aus der Lebensmittelverarbeitung und testen Technologien im Pilotmaßstab. Das Forschungszentrum erhält eine Fläche von 2.082 m² sowie ein kühlbares Technikum mit 500 m². Bund und Land finanzieren den Bau mit 36,4 Millionen Euro, davon 4,1 Millionen Euro für Großgeräte.

Das Mitteldeutsche Algenzentrum (MAZ) bündelt Forschung zur Nutzung von Mikroalgen als nachhaltige Rohstoffquelle. Forschende bilden dort die gesamte Prozesskette der Algenbiotechnologie im technischen Maßstab ab – von der Kultivierung bis zur Entwicklung neuer Produkte. Das MAZ stärkt Sachsen-Anhalt als Zentrum der Algenbiotechnologie und eröffnet neue Wertschöpfungsketten für Agrar-, Lebensmittel-, Kosmetik-, Pharma- und Chemieunternehmen. Das Zentrum umfasst 1.967 m² Forschungsfläche. Die Finanzierung in Höhe von 32 Millionen Euro erfolgt aus dem Sondervermögen Infrastruktur.

„Die neuen Forschungsbauten werden uns ermöglichen, unsere Forschungsaktivitäten weiter auszubauen und neue Impulse in die Forschung zu setzen", ergänzt Professor Markus Holz, Vizepräsident für Forschung, Transfer und Nachhaltigkeit. „Wir freuen uns darauf, diese neuen Einrichtungen zu nutzen, um unsere Forschung weiter zu stärken und neue Herausforderungen anzugehen."

Die Hochschule Anhalt verbindet ihre Forschung eng mit der Ausbildung von Fachkräften und dem Transfer in die Wirtschaft. Studierende arbeiten früh an aktuellen Projekten mit und bringen ihr Wissen später in Unternehmen ein. Gleichzeitig entwickeln Forschende gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft neue Technologien und Verfahren. So stärkt die Hochschule Unternehmen dabei, Innovationen umzusetzen und im Wettbewerb zu bestehen.

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Die Oberbürgermeisterin
Redaktion: Caroline Hebestreit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Markstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de
Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster) ,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Cöthener Hockey Club 02 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 08. Mai 2026

Der CHC 02 lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 08.05.2026, 19:00 Uhr, in das Vereinsheim am Ratswall ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht zur geleisteten Arbeit durch den Vorstand
4. Kassenbericht des Schatzmeisters über das Jahr 2025
5. Prüfungsbericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Antrag des Vorstandes zur Rücklagenbildung für 2025
8. Wahl einer Wahlkommission
9. Vorstellung der Kandidaten für den Vorstand
10. Wahl des Vorstandes
11. Vorstellung der Kandidaten für die Rechnungsprüfung
12. Wahl der Rechnungsprüfer
13. Auswertung der Feld- und Hallensaison durch die jeweiligen Trainer
14. Information zu geplanten Aktivitäten des Vereins
15. Sonstiges
16. Ende der Mitgliederversammlung und danach gemütlicher Clubabend

Vorschläge zu Änderungen der Tagesordnung sowie Anträge sind bitte direkt an den Vorstand zu richten.

Der Vorstand des CHC 02

Nachwuchs vom Köthener KSV kämpft in Wolfen

200 junge Sportler folgten am Samstag, 21. Februar, der Einladung der SG Chemie Wolfen zu ihrem erstes Judoturnier 2026. Unter den 20 angereisten Vereinen aus Tschechien, Sachsen, Brandenburg und Sachsen - Anhalt waren auch vier Nachwuchsjudoka des Köthener Sport Verein 2009 e.V.

Zlata Lytovchenko und Laura Rutz haben den KSV 09 in der Altersklasse der unter Elfjährigen vertreten. Zlata stellte ihr Können in der Gewichtsklasse bis 30kg und Laura bis 40 kg unter Beweis. Mit großem Kampfgeist und gutem Durchhaltevermögen konnte sich Beide am Turnierende über den dritten Platz in ihren Klassen freuen.

Als nächstes ging unser Sportler Lenny Scheibler in der Altersklasse U 13 auf die Matte. Lenny zeigten, was er beim Training gelernt hat und seine Anstrengungen wurden am Turnierende mit dem ersten Platz in der Klasse bis 46 kg belohnt.

Daniel Lytovchenko ging in der Klasse der unter Fünfzehnjährigen auf die Wettkampfmatte. Daniel konnte sich in der Gewichtsklasse bis 46 kg mit Siegen bis ins Finale kämpfen. Diesen Kampf musste er an einen Sportschüler aus Halle abgeben und erkämpft sich so den zweiten Platz.

So konnten unsere Sportler nach einem anstrengenden Wettkampftag mit einem ersten Platz, einem zweiten Platz und zwei Dritten Plätzen sehr zufrieden die Heimreise antreten. Unseren herzlichen Glückwunsch zu diesem super Ergebnis!

Ein besonders großes Dankeschön gilt den Eltern, die unseren Sportlern so hilfreich in Wolfen zur Seite standen.

Hagen Dolge
Köthener Sport Verein 2009 e.V.
Abt.: Judo

Bund der Vertriebenen (BdV e. V.) Stadt- und Kreisgruppe

Erklärung: Der BdV e.V. unterstützt die geistigen, kulturellen und materiellen Anliegen der Heimatvertriebenen Deutschen und ihrer Nachfahren.
Sitzung am 11.3.2026, Thema: Bundesweite Archivtage am 7./8.3.2026 im Stadtarchiv Köthen/Anhalt unter Leitung von Herrn J. Holthaus (Gesprächsleitung: Gabriele Schuhmann)
Zusammenfassung:

1. Dokumente und Fotos des Archives schildern die Geschichte und bauliche Stadtentwicklung (erste Periode: Kaiserreich bis III. Reich, zweite Periode: Nachkriegszeit und DDR-Gründung, dritte Periode: Größere BRD).
2. Vorstellung spezieller Dokumente über Kriegsopfer, Kriegsgefangene, Fremdarbeiter, Heimatvertriebene und Heimkehrer
3. Politische Ereignisse und Volkswiderstand (1953- Volksaufstand, 1968 – Prager Frühling, 1970 Polnischer Frühling, 1989/90 Mauerfall und Deutsche Einheit).
4. Die aktiven Mitstreiter des Archivars Holthaus sind weiterhin die ehemalige Leiterin Frau Monika Knof und die Herren Westphal, Postler, Bartl und Ratzel.

Dr. W. Gahler
Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e.V. und DSKB e.V.

Deutschsprachiger Kulturbund e.V. – DSKB e.V. (Stadtgruppe & Kreisgruppe Köthen/Anhalt)

Erklärung: Der DSKB e.V. (gegründet 12.12.2000) ist die nichtjuristische Nachfolgeorganisation des DKB (Deutscher Kulturbund (1945-72) und DDR-Kulturbund (1972-90) und ist bemüht die deutschsprachige Kulturnation in Europa zu erhalten und mit anderen Kulturnationen in geistigem Austausch zu stehen.
Sitzung am 25.2.2026 zum Thema vier Jahre Krieg zwischen Ukraine und Russland und kein Ende – öffentlicher Gottesdienst der Gemeinde St. Jacob mit Gästen unter Gesamtleitung von Kreisoberpfarrer Olejnicki (Gesprächsleitung: Gabriele Schuhmann)
Zusammenfassung:

1. Ruf „Invokavit" (Er – Gott – ruft mich an – in Zeiten der Not und Unsicherheit).
2. Gedenken an 2 Mio. Soldaten und Zivilisten auf beiden Seiten, die getötet oder verwundet wurden.
3. Ukrainerinnen – Mitglieder des Vereins UkrPoint kamen zu Wort und zeigten erschütternde Kriegsbilder.
4. Gemeinsames Abendmahl (heiliges Brot und Wein) und Fürbitten für die Ukraine.
5. Am Endes des Gottesdienstes rief ein Teilnehmer „Die Waffen nieder" (Bertha von Suttner – Friedensnobelpreisträgerin von 1905)

Siehe auch MZ-Köthen vom 19./23. Februar 2026.
Dr. med. W. Gahler – BV des DSKB e.V., Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e.V. und DSKB e.V.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Mit CamScanner gescannt

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

PC. Handy. Tablet.

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2757**

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. April 2026

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 10. April 2026

Annahmeschluss für Anzeigen:
Mittwoch, der 15. April 2026, 9.00 Uhr

Neuigkeiten im März aus Wülknitz

Liebe Wülknitzer,
... „Der alte Winter, in seiner Schwäche zog sich in rauhe Berge zurück. Von dorten sendet er, fliehend, nur ohnmächtige Schauer körnigen Eises" ... (Goethe)
Nehmen wir ihm beim Wort – die letzten Tage purer Frühling müssen noch nicht das Ende des „Alten mit seiner Schwäche" sein!?
DANKE deshalb, dass ihr Verständnis gezeigt habt, dass wir die Wasserpumpen auf unseren Friedhöfen nicht so schnell aufstellten.
Zu teuer und arbeitsaufwendig sind Beschaffung von Ersatzteilen bzw. einer neuen Wasserpumpe.
Schätzen wir die Arbeit, die unsere „stillen" Handwerker verrichten, **selbstverständlich – kostenlos – für uns ALLE.** Große Anerkennung an viele, egal in welcher Form sie uns unterstützen, NICHT zu vergessen - unsere einheimischen Firmen!
Wir können dem „schnellen" Frühling auch was Positives abgewinnen! Hat er unzählige vorzeitig aus den Stuben gelockt. So war unser letzter „Kaffeeklatsch" ein großer „Renner". Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer, einem festen Team aus Kuchenbäckern, Organisatoren und Unterstützern. Längst ist der Nachmittag ein „MUSS" geworden, Dorfneuigkeiten werden ausgetauscht, neue Nachmittage geplant. Wir freuen uns heute schon auf eine Wiederholung eines Grillnachmittags, welcher im vergangenen Jahr sehr gut ankam.
Für interessierte Wülknitzer: Zur Sanierung der Lindenstraße fand am 19.02.26 eine Informationsveranstaltung statt. Mitarbeiter der Verwaltung stellten das Bauprojekt vor und beantworteten Fragen fachgerecht. Ein erster Schritt ist gemacht. Jetzt wünschen wir uns, dass das notwendige wichtige Projekt zu einem erfolgreichen Ende geführt werden kann.
Auch in diesem Jahr finden unsere traditionellen Osterfeuer statt. Wichtige Details dazu findet ihr in den Schaukästen und in den Medien. Aus Zeit- und Kostengründen verzichten wir in Zukunft auf die Verteilung von Handzettel.
Natürlich möchten wir ALLE zu unserem traditionellen Frühjahrsputz, **am Samstag, den 18.04.26**, herzlich einladen. **Seid dabei!**
Wir brauchen alle, die sagen „DAS" ist nicht in Ordnung, um ganz viel in Ordnung zubringen.
Sonnenschein und gute Laune werden unsere Begleiter sein.
Mehr erfahrt ihr kurzfristig in unseren Schaukästen und den Medien.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!
Zum Schluss bleibt mir nur noch eins, euch allen ein schönes, gesundes, buntes und **FRIEDLICHES** Osterfest zu wünschen.
Bleibt oder werdet wieder gesund!

Eure Ortsbürgermeisterin
Karin Krietsch

VERANSTALTUNGSANGEBOTE

Wiederentdeckte Köthener Musikschätze

Sonntag, 10. Mai 2026, 17.00 Uhr
Evangelische Kirche zu Görzig (Anhalt)
Geistliche Chormusik mit Werken von Schein, Schütz, Bach, Kayser, Mendelsohn und Brahms
Ausführende: Denny Wilke, Orgel
Concerto vocale Leipzig

Leitung:
Thomaskantor a. D. Gotthold Schwarz
Einführung: Dr. Gregor Richter
Die vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld geförderte Konzertreihe **„Wiederentdeckte Köthener Musikschätze"** vergegenwärtigt die musikalische Arbeit von Köthener Musikern des 18. Jahrhunderts
Im Programm der geistlichen Chormusik erklingt die Motette „Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis" des **Köthener Bach-Schülers Bernhard Christian Kayser (1705-1758)**,
der zu den wichtigsten Überlieferern der Bachschen Klavier- und Orgelwerke zählt. Das Werk erschien 1777 im Rahmen der sechs Sammlungen von „vierstimmigen Motetten und Arien", herausgegeben von Johann Adam Hiller. Des Weiteren erklingen Werke der romantischen Musikepoche, in denen das Sujet Sterben, Tod und Auferstehung reflektiert wird - so in den Motetten von Felix Mendelssohn Bartholdy und Johannes Brahms. Im Barockzeitalter, als der Tod noch ständiger Begleiter des Lebens war, thematisierten ihn fast alle Komponisten, insbesondere Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein und Johann Sebastian Bach. Vom Letztgenannten erklingt als Schwerpunkt im Programm die doppelchörige Trauermotette „Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde". Sie zählt zu den Gipfelwerken barocker Motettenkunst.
Veranstalter:
Freundes- und Förderkreis Bach-Gedenkstätte im Schloss Köthen (Anhalt) e.V.
E-Mail: info@bachfreunde-koethen.de
Internet: https://www.bachfreunde-koethen.de
Postanschrift: Schlossplatz 5, 06366 Köthen
Eintritt frei, Spenden am Ausgang zur Deckung der Unkosten erbeten

Lesung über DDR-Regisseur Horst Zaeske in der Köthener Stadtbibliothek

Am Freitag, den 10. April 2026, lädt die Köthener Stadtbibliothek erneut zu einer Autorenlesung ein. Ab 18:30 Uhr stellt der Baalberger Autor und Verleger Michael Schuster sein Buch über den Regisseur Horst Zaeske und die DDR-Kultsendung „Der Staatsanwalt hat das Wort" vor. „Unter seiner Regie wurden Fernsehserien wie „Rentner haben niemals Zeit", „Geschichten übern Gartenzaun" und „Bereitschaft Dr. Federau" zu wahren Straßenfegern, er inszenierte die einzige utopische Fernsehserie des DDR-Fernsehens „Stunde des Skorpions" und zeichnete als Regisseur für immerhin 23 Folgen der Fernsehreihe „Der Staatsanwalt hat das Wort" verantwortlich", heißt es auf dem Buchdeckel. Besucherinnen und Besucher erwartet also ein Ausflug in die TV-Landschaft der 60er bis 80er Jahre, angereichert mit persönlichen Anekdoten, die Michael Schuster nach mehreren Interviews mit dem mittlerweile 92-jährigen Regisseur zu Papier gebracht hat. Auch Eindrücke des Autors selbst kommen zur Sprache, denn Schuster betreute 1980 und 1981 als Aufnahmeleiterassistent die Entstehung der 75. Folge der Reihe „Der Staatsanwalt hat das Wort".

Die Stadtbibliothek bittet für die Veranstaltung um Voranmeldungen unter 03496/425-260 und Abholung der Karten bis zum 2. April. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Anzeige(n)

Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Jedes Kind hat das Recht zu spielen und sich zu bewegen.
Aber viel zu oft fehlt es an geeigneten Räumen im Freien.
Wir setzen uns für bessere Spielplätze in Deutschland ein.

Spendenkonto
IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11 • Bank für Sozialwirtschaft

Deutsches Kinderhilfswerk

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Ottos Briefe – Feldpost eines Kötheners

„Ottos Briefe – Feldpost eines Kötheners 1939-1943" heißt eine Lesung, die am 29. März um 16 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum auf dem Programm steht und die Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus" in den Museen im Schloss begleitet. Otto Böttcher, 1908 in Köthen geboren, schrieb an seine Frau Elsbeth viele Briefe. Er war 31 Jahre alt, als er sich freiwillig zur Wehrmacht meldete. Da war er vermutlich schon Mitglied der NSDAP. Von Böttcher sind 168 Feldpostbriefe erhalten; der erste ist vom 3. November 1939, der letzte vom 5. Januar 1943. Seitdem war er verschollen. Die Briefe des Kötheners zeigen, dass er ein überzeugter Nazi war. So schreibt er stolz: „Soldaten sind Soldaten in Worten und in Taten! Sie sind nur einem Mädel treu!" Otto Böttchers Briefe erzählen wenig von den Kampfhandlungen, umso mehr scheint in ihnen seine Persönlichkeit auf. So wird deutlich, was ihn bewegte, wie ihm seine Familie fehlte, aber auch welches Weltbild er hatte. Der Schauspieler Roman Weltzien vom Anhaltischen Theater Dessau liest eine Auswahl dieser Briefe. Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH, wird über Otto Böttcher erzählen und wie seine Briefe 2024 ins Museum kamen. Der Eintritt zur Lesung ist frei.

29. März / 16 Uhr / Ottos Briefe – Feldpost eines Kötheners 1939-1943 / Veranstaltungszentrum Köthen / Eintritt frei

Die Häschenschule

„Hasenhans und Hasengretchen gehen lustig Pfot' in Pfötchen um die sechste Morgenstund' durch den bunten Wiesengrund." Mit diesem Vers von Albert Sixtus machen sich die Hasenkinder auf den Weg zur Häschenschule. Alle wollen fleißig lernen, nur Hasenhans hat stets Unsinn im Kopf. Mit einer lustigen Mischung aus neuen Versen und bunten Tänzen präsentiert das Tanzensemble des Ludwigsgymnasiums Köthen zum Osterfest am 4. April, um 14 Uhr, im Köthener Veranstaltungszentrum nach einer mehrjährigen Pause wieder „Die Häschenschule". An der Produktion unter der Leitumg von Ute Schröder wirken 35 Kinder und Jugendliche von 4 bis 18 Jahren mit. Seit Dezember proben sie wöchentlich für die Neuinszenierung. Die Hauptrollen (Sprecher) übernehmen Erwachsene.

4. April / 14 Uhr / Die Häschenschule / Veranstaltungszentrum Köthen / Kinder bis 12 Jahre 7 € / Erwachsene 10 €

Führung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 4. April um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

4. April / 13.30 Uhr / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 5 €

Isabel Varell und die alten Zeiten

Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin. Die Varell passt einfach in keine Schublade. Isabel Varell das sind Lebenslust, Leidenschaft und Liebe. Und genau darum geht es in Isabel Varells neuem Bühnenprogramm „Die guten alten Zeiten sind jetzt", mit dem sie am 11. April um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen zu erleben ist. Isabel Varell erzählt und singt mit ihrer charmant einnehmenden und humorvoll augenzwinkernden Art sehr persönlich über das Leben, die Menschen und die Liebe, über Hochs und Tiefs, schmerzliches Loslassen und das Scheitern als Chance. Keine Herausforderung ist ihr zu groß, erst recht nicht das Älterwerden. Im früheren Leben war sie eine Ameise und kennt die Phasen des Lebens mit „Peitsche ohne Zuckerbrot". Mit tonnenweiser Zuversicht erzählt und singt sie von der kleinen Bar in Paris und deren Menschen in der Rue Lamarck und von der Einsamkeit am Ballermann und betreutem Trinken. Das „Rezept Varell" gibt es an diesem Abend ohne vorherigen Arztbesuch gratis. Man erfährt, wie man drei Kilo Angst loswird und welches Varells zehn Gebote für ein glückliches Älterwerden sind. Freuen Sie sich auf einen humorvollen, wie auch sehr bewegenden Abend. Am Klavier wird die Künstlerin von Christian Heckelsmüller begleitet.

11. April / 19.30 Uhr / Isabel Varell / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 29,50 €

Finissage der Sonderausstellung

Im April haben Interessierte letztmalig die Möglichkeit, sich die Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus" anzusehen. Nach fünfmonatiger Ausstellungsdauer endet die im November eröffnete Schau am 12. April mit einer Finissage. Dazu wird ab 15 Uhr in die Ausstellung im Schloss Köthen und in den Schlosshof eingeladen. An diesem Nachmittag hat man Gelegenheit, noch einmal mit den Kuratoren ins Gespräch zu kommen, es wird Live-Musik im Schlosshof angeboten und die Gäste können sich bei Kaffee, Kuchen und Getränken austauschen.

Wie verändert sich eine Stadt, wenn Demokratie endet und eine Diktatur beginnt? Wie sieht Alltag aus, wenn Angst und Kontrolle regieren? Und welche Spuren hat der Nationalsozialismus in Köthen hinterlassen? Diesen Fragen ging die Son-

derausstellung in den Museen im Schloss Köthen nach. „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus" widmete sich den Jahren zwischen 1925 und 1945 – einer Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit und schließlich der totalitären Kontrolle.

12. April / 15 Uhr / Finissage der Sonderausstellung / Museen Schloss Köthen / Eintritt frei

Wladimir Kaminer und die Deutschen

Mit seinem neuen Roman „Das geheime Leben der Deutschen" ist Erfolgsautor Wladimir Kaminer am 19. April um 17 Uhr im Veranstaltungszentrum in Köthen zu Gast. Wenn Deutsche das Besondere und Exotische suchen, dann reisen sie in ferne Länder. Dabei müssten sie nur über den Zaun schauen, nur um die Ecke biegen, und schon würden sie die unglaublichsten Entdeckungen machen. Denn mitten in Deutschland findet man flüssiges Gold, kann sich in seltsame Tänze einreihen oder einer Krönung beiwohnen. Es ist erstaunlich, welch geheime Welt ans Licht kommt, wenn man sich den Deutschen mit so liebevoller Geduld und freundlicher Neugier nähert, wie Wladimir Kaminer es tut. Und weil er dazu noch einen besonderen Sinn für Humor hat, beobachtet er ebenso viel Erheiterndes wie Erstaunliches. Seine Geschichten über das geheime Leben der Deutschen öffnen die Augen für gänzlich unbekannte Seiten von Land und Leuten.

Wladimir Kaminer wurde 1967 in Moskau geboren, wo er eine Ausbildung zum Toningenieur für Theater und Rundfunk absolvierte. Seit 1990 lebt er in Berlin. Er selbst sieht sich als Weltbürger und sagt, er sei privat Russe, beruflich deutscher Schriftsteller. Mit seiner Erzählsammlung „Russendisko" sowie zahlreichen weiteren Bestsellern avancierte er zu einem der beliebtesten und gefragtesten Autoren Deutschlands. Er ist auch journalistisch tätig, verfasst Artikel für Zeitungen und Zeitschriften und geht mit „Kaminer Inside" für 3sat auf immer neue Entdeckungstouren, um Menschen im In- und Ausland kennenzulernen oder einen Blick hinter die Kulissen bekannter Gebäude zu werfen.

19. April / 17 Uhr / Wladimir Kaminer: Das geheime Leben der Deutschen / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 27 €

Blick hinter die Kulissen

In den Museen im Schloss Köthen gibt es im April wieder ein museumspädagogisches Format für Erwachsene. Ein weiteres Mal erwartet die „Kaffeetafel der Erinnerungen" am 21. April um 15 Uhr im Marstall - und damit mit einem barrierefreien Zugang - die Besucher. Dieses Treffen steht unter dem Motto „Hinter den Kulissen". Erneut ist die Kaffeetafel mit dem guten alten Porzellan gedeckt, es wird eine ausgewählte Station im Schloss besucht und die Gäste können selbst kreativ werden. Die Führung geht diesmal ins Veranstaltungszentrum, wo den Gästen auch erwähnter Blick hinter die Kulissen gewährt wird und die Bereiche auf der Bühne sowie die Technik vorgestellt werden. Beim kreativen Teil des Nachmittags entsteht mit alter Drucktechnik ein Schlossdruck. Bereits vormerken kann man sich den folgenden Termin am 26. Mai, wenn die „Kaffeetafel der Erinnerungen" im Marstall zu einer Vogelwerkstatt wird. Museumspädagogin Uta Guse nimmt gerne Themenwünsche entgegen und versucht, diese zu erfüllen. Um eine Anmeldung unter Telefon 03496 7009921 bei Uta Guse wird gebeten.

21. April / 15 Uhr / Kaffeetafel der Erinnerungen / Marstall / Eintritt 13 € (inkl. Kaffeegedeck)

Zärtlichkeiten mit Freunden

Endlich verlässt die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden" die staubigen, ausgetretenen Pfade mitteldeutscher Rockmusik und begibt sich vorsichtig herumstöckelnd mit dem neuen Programm „Alles muss, nichts kann" auf neues Terrain. Nach ungezählten Jahren, prall gefüllt mit Smash-Hits auf der E-Gitarre, wollen sich die beiden Grobmusiker – oder zumindest einer davon – neu erfinden. Und der andere muss mitmachen. Frischer Wind bläst durch die Band. Eine Nagelprobe für die Beziehung zwischen Mann und Musiker. Es riecht nach Strom und kalten Lötstellen im geborgten Synthesizer. Kommt und seht! Und bringt euch etwas zu Lesen mit! Zum Beispiel die Bedienungsanleitung vom CASIO DG-7, könnte nützlich sein.

Die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden" sind Stefan Schramm und Christoph Walther – ein unfaires Doppel im Morgengrauen am staubigen Scheideweg von Kabarett und Rock, das mit seinen Figuren „Ines Fleiwa" und „Cordula Zwischenfisch" das Publikum begeistert. Mit ihrem Genre „Musik-Kasperett" kombinieren Christoph Walther (alias Cordula Zwischenfisch) und Stefan Schramm (alias Ines Fleiwa) schrägen Humor, selbstironische Musik und absurde Verkleidungen zu einem einzigartigen Bühnenstil. Ihre Programme zeichnen sich durch eine Mischung aus Slapstick, Wortwitz und musikalischen Einlagen aus. Mit einer Kombination aus Charme und Chaos nehmen sie ihr Publikum mit auf eine Reise durch die Untiefen der Musikgeschichte und persönlichen Missgeschicke. Im März 2025 wurde das Duo mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnet.

23. April / 19.30 Uhr / Zärtlichkeiten mit Freunden / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten 34,25 €

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

2. Mai | Eins, Zwei, Tipp
3. Mai | Blasmusik
22. August | Schlosstraum

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Osterfest und Osterfeuer

Am Ostersamstag wird es wieder ein Fest für die ganze Familie im Schloss Köthen und im Friedenspark geben. Das Gemeinschaftsprojekt der Köthen Kultur und Marketing GmbH und der Freiwilligen Feuerwehr Köthen beginnt am 4. April ab 15 Uhr im äußeren Schlosshof. Die Gäste dürfen sich dort u.a. auf Hüpfburg, den Zirkus Clasen & Probst und Ponyreiten mit Wends Ranch aus Aken freuen. Es gibt Kinderschminken, Basteleien, ein Streichelgehege und fotografieren lassen kann man sich an diesem Nachmittag natürlich mit dem Osterhasen, der Süßigkeiten und Eier in seinem Korb hat. Für Speisen und Getränke sorgt das Cateringunternehmen Timo Wienicke aus Merzien. Zum Finale des bunten Programmes im äußeren Schlosshof setzt sich am Ostersamstag um 18.30 Uhr der Lampionumzug unter musikalischer Führung der Schalmeienkapelle Köthen und in Begleitung der Jugendfeuerwehr Köthen in Bewegung und führt durch die Stadt bis zum Friedenspark. Das dortige Osterfeuer wird organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Köthen. Bereits eine Stunde vor dem Start des Osterfestes tanzen die Kinder der Tanzgruppe des Ludwigsgymnasiums „Die Häschenschule" im großen Saal des Veranstaltungszentrums. Damit kehrt diese beliebte Geschichte nach mehrjähriger Pause und mit einem neuen Ensemble auf die Bühne zurück.

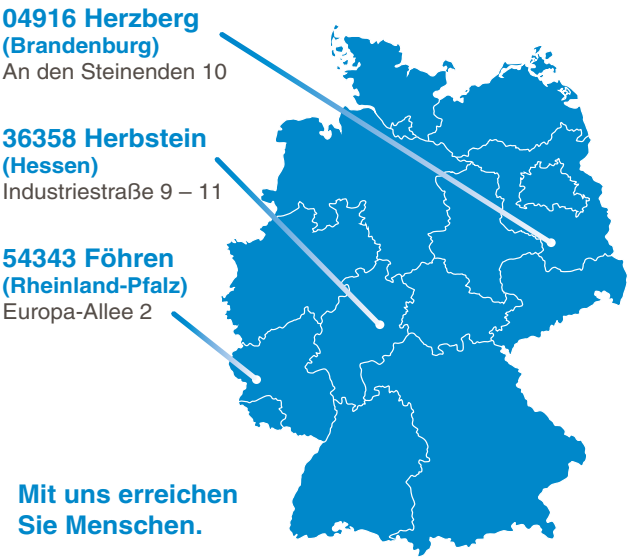
4. April / ab 15 Uhr / Osterfest / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Layout
Wiedererkennung
Ihrer Marke.

LINUS WITTICH
Medien KG

Anzeige(n)

So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei-Standorten in ...



Mit uns erreichen Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Ostergrüße

Farbenfrohe Osterdeko

Anzeige

Für Bastelfans ist Ostern ein ganz besonderes Fest: Zur Begrüßung des Frühlings kann man nach Herzenslust mit Farben und Formen spielen und die Wohnung dekorieren. Der Osterhase darf dabei natürlich nicht fehlen, er kann auf vielfältige Weise in die Gestaltung integriert werden.

Foto: djd/Ferrero/Silke Zander

Ein Hingucker ist beispielsweise die „Bunte Eierbox“. Sie wird am Ende mit gefärbten Eiern dekoriert, als Blickfang platziert man einen Keramikhasen in der Box. Oder das „Doppelte Hasenglück“: Zwei Spanschachteln werden mit Seidenpapier ausgekleidet, in jedes Nest kommt ein Osterhase. Das Ganze wird mit Samtbändern aufgehängt. Viele Bastelanregungen für die Osterzeit findet man etwa unter www.kreativ-mit-ferrero.de, alle Ideen sind mit gängigen Materialien und ausführlichen Erklärungen einfach umzusetzen. *djd 65679*

Deutsches Rotes Kreuz

Frohe Ostern

und eine schöne Zeit
im Kreise der Familie

wünscht Ihr

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Köthen e.V.

Siebenbrünnenpromenade 5
06366 Köthen · www.drk-koethen.de

Herzliche Ostergrüße
allen Kunden, Freunden
und Bekannten

Ihr Partner in Sachen Brennstoffe
seit 1932 • schnell und zuverlässig

Kaufmann

Thurauer Weg 5a · 06386 Osternienburger Land/OT Zabitz
Tel. (0 34 96) 21 25 32 · Fax (0 34 96) 50 94 88

Wir wünschen
unserer Kundschaft
ein frohes Osterfest

Hier unsere Leistungen:

- Dachdecker-arbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Fassadensanierung
- Zimmererarbeiten
- Schornsteinsanierung
- Bagger- und Erdarbeiten
- Asbestentsorgung
- Gerüstbau
- Maurer-/ Rohbauarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Um- und Ausbau
- komplette Abrissarbeiten

DACHDECKERFACHBETRIEB
HERLAU GmbH
Dach und Bau
Asbestentsorgung

Volker Hermann
An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren;
Michelner Str. 36
06386 Osternienburger Land/OT Wulfen
Tel./Büro 034979/2 10 05
Fax 034979/2 25 75
Handy 0172/3 46 01 62
www.herlau-gmbh.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

FROHE OSTERN

und erholsame Feiertage
im Kreise Ihrer Liebsten

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Ihre Medienberatung vor Ort:
Mareike Wolf
0171 2169588
m.wolf@wittich-herzberg.de

©stock.adobe.com RomixImage

Ostergrüße

Frank Liebefinke
Installationsbetrieb
Sanitär- und Heizungstechnik

Herzliche Ostergrüße
all meinen Kunden,
Freunden und Bekannten

06366 Köthen • Friedhofstraße 37
Tel. 03496 / 21 27 88 • Fax 03496 / 30 90 88

Ein frohes Osterfest

wünschen wir allen Mitarbeitern, Bewohnern, Patienten, Angehörigen Betreuern und Geschäftspartnern.

Eisenhuth
Häusliche und stationäre
Krankenpflege & Seniorenbetreuung

Zum Land-Wirt

Quellendorf · Gartenstraße 1b
Tel: 034977 30241 · www.zum-land-wirt.de
Deutsche Küche – Futtern wie bei Muttern
Mo. – Fr. 7:00 – 15:00 Uhr | Mittagstisch: 11:00 – 14:30 Uhr

Sülze *mit Bratkartoffeln und Weißkrautsalat*	**7,50 €**
Grützwurst *mit Sauerkraut und Kartoffeln*	**8,00 €**
Kohlroulade *mit Kartoffeln*	**8,00 €**
Königsberger Klopse *mit Kartoffeln*	**8,00 €**
Gulasch *mit Nudeln*	**7,50 €**
Gulasch *mit Kartoffeln und Gemüse*	**8,50 €**
Schnitzel *mit Gemüse und Kartoffeln*	**12,00 €**
Quark *mit Kartoffeln und Beilage*	**6,50 €**

Rezeptidee

Anzeige

Oster-Stampfkartoffeln

Zutaten:

1200 g	Kartoffel(n), mehlig kochend
250 ml	Milch
2 EL	Butter
2 Bund	Schnittlauch
60 g	Zwiebel(n) (Röstzwiebeln)
6	Ei(er)
100 g	Käse (Gouda)
	Salz
	Pfeffer
	Muskat

Zubereitung:
Arbeitszeit: ca. 25 Min.
Schwierigkeitsgrad: simpel

Kartoffeln schälen, waschen, vierteln und in kochendem Salzwasser zugedeckt 20 Minuten garen.
Milch, Butter, etwas Salz, Pfeffer und Muskat erwärmen. 3/4 des Schnittlauchs in feine Röllchen schneiden.
Kartoffeln abgießen ausdampfen lassen. Die ausgekühlten Kartoffeln durch eine Kartoffelpresse drücken oder fein zerstampfen. Die heiße Milchmischung nach und nach mit einem Kochlöffel unterrühren. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Die Schnittlauchröllchen und Röstzwiebeln unterheben.
Das Püree in eine Form von ca. 30 cm Länge streichen. Mit einem nassen Löffelrücken 6 Mulden hineindrücken, die Eier hineinschlagen und mit Käse bestreuen.
Im vorgeheizten Ofen bei 200° C auf der 2. Schiene von unten 22-25 Minuten backen (Umluft ist nicht geeignet).
Den übrigen Schnittlauch in Röllchen schneiden, mit etwas Salz und Pfeffer vermengen und auf dem Auflauf verteilen.

Frohe Ostern!
allen Klienten & Angehörigen

Ihr Team des Häuslichen Pflegedienstes und der Tagesstätte für seelisch behinderte Erwachsene im Lutzestift Köthen

Tel. (0 34 96) 40 51 66 oder 41 54 238

KANZLER VON PFAU'SCHE STIFTUNG

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

WITTICH MEDIEN

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

AGA-SEEROMANTIK

Urlaub am Plauer See

Jetzt Frühbucher-Rabatt für 2026 sichern!

(begrenzt bis Buchungen zum 31.03.2026)

-10% RABATTCODE 1303

Mehr Infos direkt unter:
www.ferienpark-lenz.de/aga/

Buchungen direkt bei Frau Marquardt
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de
Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow

Jetzt erleben!
Bis zu **600 €** Aktionsvorteil pro Gerät*

signia

bis 30.04.2026

* Sie erhalten das Signia Insio Charge&Go 5 CIC IX zum Vorzugspreis. So sparen Sie bei einseitiger Versorgung 600 € und bei beidseitiger Versorgung 1.200 €

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Die kleinsten

Im-Ohr-Hörgeräte

mit Akku

Maßgefertigt, unauffällig, leistungsstark

HörPartner GmbH
Holzmarkt 7 • 06366 **KÖTHEN**
034 96 / 30 91 91
www.hoerpartner.de

AIDA

HERE WE GO
AGAIN

z. B. 12 Tage
Kanada & Indian Summer
ab New York
ab 1.840 €* p.P.

REISELAND
URLAUB IST UNSERE LEIDENSCHAFT.

REISELAND Frömmigen
Weintraubenstr. 31 | 06366 Köthen
www.schiffs-urlaub.de

0 34 96 - 5 02 10
koethen@reiseland.de
Mo bis Fr: 9 bis 18 Uhr
Sa: 9 bis 12 Uhr

* PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IA), limitiertes Kontingent
Es gelten die aktuellen AIDA Reisebedingungen und Informationen auf aida.de/agb
AIDA Cruises • German Branch of Costa Crociere S. p. A. • Am Strande 3 d • 18055 Rostock

SenioренLebenshilfe
Auf vertrauensvolle Art, unterstützt Ihr persönlicher Lebenshelfer/in Sie dauerhaft im Alltag.
Ihr Lebenshelfer - Ihre Haushälterin
Ihr Lebenshelfer - Ihr Begleiter
Ihr Lebenshelfer - Ihre Sekretärin
Ihr Lebenshelfer - Ihr Freizeitpartner
Simone Kurpiela
Telefon 034603-134753
Mobil: 0152-31849805
www.SeniorenLebenshilfe.de

Hilfe in schweren Stunden

Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Ihr Berater im Trauerfall seit 1860
Bestattungshaus Pietät
Tag & Nacht
03496 / 55 01 03
Wir beraten Sie gern zu Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Köthen: Weintraubenstr. 5 I www.bestattungen-koethen.de